K. k. Oesterreichisches Museum für Kunst und Industrie.

KATALOG

der

Special-Ausstellung von Krügen

und

krugartigen Gefässen

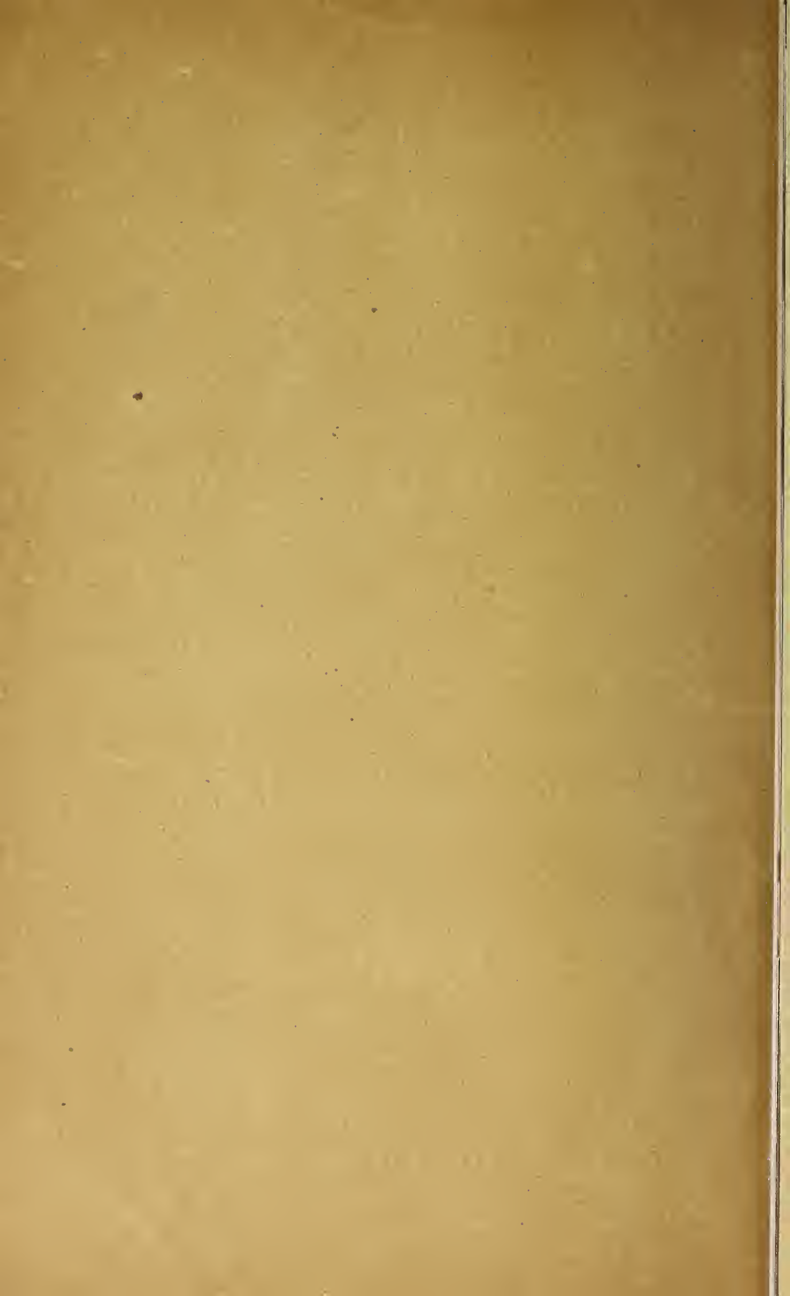
im

Oesterreichischen Museum in Wien.

Eröffnet am 4. Mai 1881.

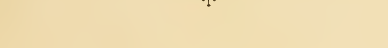
WIEN, 1881.

Verlag des k. k. Oesterreichischen Museums.



180.—

K. k. Oesterreichisches Museum für Kunst und Industrie.



KATALOG

der

Special-Ausstellung von Krügen

und

krugartigen Gefässen

im

Oesterreichischen Museum in Wien.

Eröffnet am 4. Mai 1881.

WIEN, 1881.

Verlag des k. k. Oesterreichischen Museums.

Die Ausstellung von Krügen und krugartigen Gefässen gliedert sich in zwei Abtheilungen: ältere Arbeiten (mit Ausschluss der antiken) und Arbeiten der Gegenwart. Sie umfasst Gegenstände aus Thon, Glas, Serpentin, Zinn, Kupfer und Kupferlegirungen, Eisen, Holz, Flechtwerk, während Arbeiten aus edlen Metallen und Steinen, Krystall, Elfenbein für diesmal nicht in das Programm aufgenommen worden sind.

Eine streng systematische Anordnung der ausgestellten Objecte war aus verschiedenen Gründen nicht durchführbar, doch ist so viel als möglich das Gleichartige vereinigt worden. Da während des Druckes dieses Kataloges die Ausstellung noch sehr erheblichen Zuwachs erhielt, wurden einzelne Umstellungen unvermeidlich, und muss die Rectificirung der betreffenden Partieen des Verzeichnisses einer zweiten Auflage vorbehalten bleiben. Wo die Eigenthümer selbst eine Beschreibung ihrer Gegenstände geliefert haben, ist dieselbe beibehalten worden. Die Höhenmasse in Centimetern verstehen sich durchgängig ohne Deckel.

VERZEICHNISS DER AUSSTELLER.

Adutt Jak., Wien.
Amrhein, Wien.
Angeli Prof. v., Wien.
Bakalowits Wwe., Wien.
Bayrisches Gewerbe - Museum, Nürnberg.
Bichweiler R., Hamburg.
Blum M., Wien.
Blumauer. Linz
Böhm, Frau, Wien.
Brukenthal'sches Museum, Hermannstadt.
Bucher M. L., Wien
Castellani Torqu., Rom.
Compagnia Venezia - Murano, Venedig.
Czekelius Frau, Hermannstadt.
Donhoffer G., Ung.-Hradisch.
Dubsky, Graf, Görz.
Dumreicher, Freih. v., Wien.
Egger & Comp., Wien.
Fachschule, Znaim.
Fleischmann C. W., Nürnberg.
F. F.
Glatz J., Villingen.
Gutmannsthal, Ritter v., Görz.
Hoyos-Sprinzenstein, Se. Excell. Graf Ernst, Wien.
Jickeli K., Hermannstadt.
Ipsens Enke, Kopenhagen.
Kabdebo L. N., Wien.
Keller-Leuzinger & Comp., Heimberg.
Kinsky, Se. Durchl., Fürst, Wien.
Kohuberger, Frau, Wien.
Kratky, Frau v., Gmunden.
K., Wien.
Launa, Ad. Ritt. v., Prag.
Leinfelder J., Wien.
Lichnowsky - Werdenberg, Se. Exc. Graf, Wien.
Lichtinger J., München.
Liebieg, Frh. v., Wien.
Lobmeyr J. & L., Wien.
Maunsfeld, Se. Exc. Graf, Wien.
Marzi & Remy, Höhr.
Matzenauer Jos., Wien.
Mayerhofer, Frau Carol., Wien.
Mayr Ferd., Wien.
Merkelbach & Wiek, Grenzhausen.
Miller v. Aichholz Eugen, Wien.
Much, Dr. M., Wien.
Müller, Frau, Hermannstadt.
Museum Franc.-Carol., Linz.
Nako Graf, Wien.
Neurath J., Wien.
N. N., Wien.
Oesterreich. Museum, Wien.
Oriental. Museum. Wien.

Paar, Ihre Durchl. Fürstin, Wien.
Pernold & Comp., Wien.
Pisling C., Wien.
Porzellan - Manufactur, Königl., Berlin.
Reichle Jos., Wien,
Rothschild Frhr. N., Wien.
Salm, Se. Excell. Hugo Altgraf, Wien.
Schafranek Frau, Wien.
Schreiber & Neffen, Wien.
Schroth Al., Wien.
Schuller, Prof., Hermannstadt.
Schütz Gebr., Wien.
Schwarzenberg, Se. Durchl. Fürst, Wien.
Sedlaczek Franz, Wien.
Sitko J., Znaim.
Steidl J., Znaim
Steindörfer, Dr., Wien.
Stolberg-Werningerödische Factorei, Ilsenburg am Harz.
Strnisa Franz, Wien.
Teutsch, Prof. Dr. F., Hermannstadt.
Theil, Prof., Hermannstadt.
Trau Carl, Wien.
Trau Franz, Wien.
Urban, Bar. V., Wien.
Verein der Porzellan- und Glasmaler, Wien.
Villeroy & Boch, Mettlach.
Vogler Georg, Wien.
Wahliss Ernst, Wien.
Walterskirchen, Freih. v., Wien.
Waschmann C., Wien.
Weitmann V. E., Wien.
Wilczek, Se. Exc. Graf, Wien.
Wimmer sen., Wien.
Zichy, Se. Exc. Edmund Graf, Wien.
Zidek Joh., Wien.
Zimmermann Ad., Wien.
Zötl C. J., St. Gotthard.

SAAL VI.

Aeltere Arbeiten.

I. Eckkasten.

Orientalische Gefässe.

276. **Aegyptische Thonflasche** mit Holzverschluss, 0·27 h., aus grauem Thon. (Orient. Mus.)

277. **Persischer Thonkrug,** 0·14 h., 0·08 ob. Dm., aus gelbem, unglasirtem Thon mit blauen Emailpünktchen gemustert. (Orient. Mus.)

278. **Persische Thonflasche,** 0·29 h., aus gelbem Thon, unglasirt, mit aufgelegten und eingeschnittenen Verzierungen. (Orient. Mus.)

279. **Indische Thonflasche,** 0·29 h., aus gelbem Thon, mit eingesprengten Glimmerblättchen, unglasirt, mit eingepressten Verzierungen. (Orient. Mus.)

280. **Indische Flasche,** 0·19 h., aus Wurzelfasern mit rothen Schnürchen durchflochten. (Orient. Mus.)

281. **Indisches Thongefäss,** 0·23 h., aus rothem Thon mit aufgepressten Verzierungen. (Orient. Mus.)

282 und 283. **Indische Flaschen,** 0·23 h., aus grauem, unglasirtem Thon, mit aufgepressten Ornament. (Orient. Mus.)

284 und 285. **Metallflaschen,** indisch mit Deckel, aus Glockenmetall. (Orient. Mus.)

286. **Messingkanne** mit Deckel, indisch, 0·28 h. (Orient. Mus.)

287. **Messingkanne** mit Deckel, indisch, gravirt. (Orient. Mus.)

288. **Kupferkanne** mit Deckel, indisch, gravirt und verzinnt. (Orient. Mus.)

289. **Kupferkanne** mit Deckel, indisch, 0·20 h., mit gravirten Verzierungen. (Orient. Mus.)

290. **Flasche** aus Bidri, 0·24 h., indisch, mit Silber tauschirt. (Orient. Mus.)
291. **Flasche** aus Bidri, 0·33 h., cisilirt, die Vertiefungen mit Lack ausgefüllt. (Orient. Mus.)
292. **Holzflasche**, indisch, 0·29 h., roth lackirt, mit gelben Verzierungen. (Orient. Mus.)
293. **Wasserkrug** aus Tunis, aus weiss glasirtem Thon, farbig bemalt. (Orient. Mus.)
294. **Thonkrug** aus Tunis, 0·24 h., 0·12 ob. Dm., aus grauem, unglasirtem Thon. (Orient. Mus.)
295. **Thonkrug** mit Doppelhenkel, Tunis, 0·37 h., 0·10 ob. Dm., aus gelbem Thon, mit grüner dünner Glasur. (Orient. Mus.)
296. **Thonkrug** mit Doppelhenkel aus Tunis aus weissglasirtem, gelbem Thon. (Orient. Mus.)
297. **Thonkrug** mit Doppelhenkel, Tunis, 0·36 h., 0·09 ob. Dm., aus grauem Thon. (Orient. Mus.)
298. **Thonkrug** aus Tunis, grün glasirt. (Orient. Mus.)
299. **Thonkrug** mit Doppelhenkel, Tunis, 0·23 h., aus rothem Thon, mit gelber Färbung. (Orient. Mus.)
300. **Wasserflasche** aus Tunis, aus rothem, unglasirtem Thon. (Orient. Mus.)
332. **Thongefäss** mit Doppelhenkel, Tunis. (Orient. Mus.)
333. **Thonkrüglein**, Tunis, glasirt und mehrfarbig bemalt. (Orient. Mus.)
334. **Thonkrüglein** mit Doppelhenkel, Tunis, gelb und grün glasirt. (Orient. Mus.)
335. **Wasserkrug**, chinesisch, mit 4 Henkeln und Ausguss, 0·28 h., 0·11 ob. Dm., aus Thon, grün glasirt. (Orient. Mus.)
336. **Weinkanne**, chinesisch, aus Thon, in Form eines Menschenherzens, grün glasirt. (Orient. Mus.)
337. **Weinkanne**, chinesisch, aus Thon in Herzform, mit aufgepressten Figurengruppen, gelb glasirt, zum Theile braun und blau bemalt. (Orient. Mus.)
338. **Kürbisflasche**, chinesisch, aus Thon, weiss glasirt, mit blau aufgemalten Blumen. (Orent. Mus.)

339 und 340. **Porzellan - Flaschen,** chinesisch, seladongrün mit Paknamuster. (Orient. Mus.)

341. **Flasche,** chinesisch, 0·59 h., 0·21 ob. Dm.; aus Thon, mit rother Glasur. (Orient. Mus.)

342 und 343. **Porzellan-Vasen,** chinesisch, 0·44 h., 0·17 ob. Dm., craquelé weiss, mit Bronzehenkel. Am Boden eine Marke. (Orient. Mus.)

344. **Weinkrug** mit Doppelhenkel, chinesisch. 0·19 h., aus Thon, mit brauner Glasur. (Orient. Mus.)

345. **Zinnkanne** mit Henkel, chinesisch, 0·24 h., mit vergoldeten Verzierungen und gepunzten Ornamenten. Auf dem Deckel der Hund des Fo. (Orient. Mus.)

346. **Bronze-Vase,** japanisch, 0·47 h., mit einem Netze, in welchem Krabben hängen, umsponnen. (Orient. Mus.)

II. Freistehender Kasten.

Orientalische Gefässe.

447. **Chinesische Porzellan-Kanne** mit Deckel, 0·13 h., 0 06 ob. Dm., aus weissem Porzellan mit buntfarbiger Bemalung. Form in Art europäischer Gefässe. (Edm. Graf Zichy.)

402. **Rhodisches Thonkrüglein,** 0·11 h., 0·08 ob. Dm., grünlichweiss glasirt, mit halberhabenem, aufgepresstem und mehrfarbig bemaltem Pflanzenornament. Am Boden eine lilienartige Marke. (Herr Carl Trau sen.)

390. **Porzellan-Krug,** chinesisch, 0·16 h., 0·07 ob. Dm., weiss, mit buntfarbigen Blumen bemalt. Die Form Nachahmung eines europäischen Musters. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

433. **Chinesische Porzellan-Kanne,** mit Schüssel, in vergoldeter Silberfassung, 17. Jahr., 0·26 h., Durchmesser der Schüssel 37, aus weissem Porcellan mit blauer Malerei. Die Fassung mit plastischen Figuren; vortrefflichste deutsche Goldschmiedarbeit. (Fürstin Paar.)

434. **Persischer Fayence-Krug** mit vergoldeter Silberfassung, 17. Jahrh., 0·21 h., 0·08 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon mit mehrfarbigen Blumen bemalt.
(Graf Ernst Hoyos-Sprinzenstein.)

264. **Fayence-Krug**, 18.Jahrh.,Nachahmung chinesichen Porzellans.
(Edm. Graf Zichy.)

250. **Chinesischer Krug** auf drei Beinen mit Deckel, 0·32 h., 0·08 ob. Dm. aus weissem Porzellan mit mehrfarbiger, flacherhabener Verzierung. (Edm. Graf Zichy.)

445. **Indische Holzkanne** mit Deckel, 0·25 h., mit Lackmalerei, Shawlmuster. (Edm. Graf Zichy.)

685. **Nubischer Doppelkrug**, 0·24 h., aus Thon in gelber, rother und schwarzer Lackmalerei mit linearen Ornamenten.
(Graf Nako.)

261. **Chinesische Flasche**, 0·52 h., 0·11 ob. Dm., aus blau bemaltem Porzellan, mit goldenen Verzierungen. Am Boden eine Marke. (Edm. Graf Zichy.)

446. **Chinesisches Wassergefäss** mit Deckel, 6 kantig, 0·24 h., aus blau emaillirtem Porzellan mit Wolken und baroker Broncefassung. Auf dem Deckel der Hund des Fo.
(Edm. Graf Zichy.)

735. **Porzellan-Krug**, mit flach erhabener Verzierung, chines. bemalt, 0·27 h., 0·08 ob. Dm. Verkäuflich.
(Herren S. Egger & Co.)

401. **Thon-Flasche**, altpersisch, 0·24 h., 0·05 ob. Dm., grün glasirt, auf den beiden abgeplatteten Seiten halberhabene Figuren und Pflanzenornament. (Herr Carl Trau sen.)

96. **Ausgusskanne** mit Deckel, 0·43 h., 0·14 ob. Dm., Körper aus chinesischem Seladon-Porzellan mit persischer Bronze-Montirung, die Bronze mit geschlagener Arbeit verziert; in den Deckelknopf ein geschnittener Carneol gefasst.
(Graf Nako.)

249. **Chinesische Metall-Flasche**, 0·45 h., aus Bronze mit Email cloisonné bedeckt, mit Schwanenhals, in dessen Nacken die Oeffnung sich befindet.
(Edm. Graf Zichy.)

487. **Persischer Fayence-Krug** mit vier Henkeln, blau und grün bemalt. Nachbildung von Torquato Castellani in Rom. Verkäuflich. (T. Castellani, Rom.)

247 und 248. **Türkische Krüge,** 0·38 h., aus braunglasirtem Thon, mit theilweiser Vergoldung. Am Bauche ein plastisches kniendes Kameel. (Edm. Graf Zichy.)

450. **Türkischer Krug,** 0·39 h., aus grün glasirtem Thon, mit aufgepressten und vergoldeten Blumen. (Baron Walterskirchen.)

III. Wandkasten.

Porzellan, Terra sigillata, Holz etc.

365. **Porzellan-Krug, Meissen,** mit Silberdeckel, 18. Jahrh., 0·16 h., 0·10 ob. Dm., mit Blumen bemalt, im Deckel eine Münze Georg II. 1732. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

38. **Theekanne,** 18. Jahrh., Meissner Porzellan, mit bunten Blumen bemalt. (Herr G. Donhoffer, Ung.-Hradisch.)

449. **Krug aus Terra sigillata** mit Zinndeckel, datirt 16[00], am Deckel drei Zinngiesserzeichen. (Baron Walterskirchen.)

700. **Porzellan-Kännchen,** 0·03 h., chinesisch, mit holländischer Silbermontirung. (Fräul. M. L. Bucher.)

1057. **Miniaturkrüglein,** grün glasirt, 0·015 h. (Ritter v. Lanna, Prag.)

331. **Krüglein aus Terra sigillata,** 0·10 h., 0·06 ob. Dm., aus weisser Erde mit aufgemalten Verzierungen in Schwarz und Roth. Um den Hals der Spruch: »An Gottes Segen ist alles gelegen.« (Herr Wimmer.)

819 und 820. **Marokkanische Fayence-Krüge** mit Doppelhenkel, 0·24 h., 0·07 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon mit mehrfarbiger Bemalung. (Baron Liebieg.)

821. **Marokkanischer Fayence-Krug** mit Deckel, 0·13 h., 0·08 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon und mehrfarbig aufgemalter Verzierung. (Baron Liebieg.)

796. **Porzellankrug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·20 h., 0·08 ob. Dm., weiss, in chinesischer Art mit Blumen und Vögeln bemalt. (Graf Lichnowsky)

45. **Porzellankrug**, blau bemalt, modern, französisch. (Herr V. E. Weitmann.)

826. **Porzellankrug** mit Deckel und Silberfassung, 18. Jahrh., 0·15 h., 0·09 ob. Dm., aus weissem Porzellan, mit buntbemalten, erhabenen Verzierungen in Art von Capo di Monte. Am Bauche Löwenjagd nach Rubens; am Deckel ein sitzender Löwe, am silbernen Deckelgriff eine weibliche Büste. (Baron Liebieg.)

364. **Porzellankrug, Meissen**, mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·16 h., 0·10 ob. Dm., mit bunter Malerei in chinesischer Manier. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

395. **Porzellankrug** südsteirischer Fabrication, bez. Maribor 1863. (Herr F. Strniša.)

458. **Porzellankrug** mit Deckel, Petersburg, Zeit Katharina II., 0·18 h., 0·12 ob. Dm., weiss, mit bunten Blumensträussen und den verschlungenen Buchstaben in Gold: *C. F. B.* (Fürst Schwarzenberg.)

46. **Porzellankrug**, blau bemalt, modern französisch. (Herr V. E. Weitmann.)

425. **Porzellankrug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·10 h., 0·88 ob. Dm., weiss, mit nachgeahmter chinesischer Bemalung in Grau und Gold. (Fürst Schwarzenberg.)

788. **Krüglein** aus grauem Thon, mexikanisch. Am Halse eine Maske mit zwei Armen. (Graf Lichnowsky.)

798. **Kanne** aus grauem Thon, mexikanisch. Am Bauche eine Fratze. (Graf Lichnowsky.)

774. **Krug aus Weidengeflecht** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·12 h., 0·08 ob. Dm. Am Deckel: *M. B. T.* (Graf Lichnowsky.)

421. **Krug aus Weidengeflecht** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·19 h., 0·10 ob. Dm. (Fürst Schwarzenberg.)

26. **Dänischer Holzkrug** mit Deckel und auf drei beerenartigen Früchten stehend, 17. Jahrh., 0·17 h., 0·12 ob. Dchm., mit erhabenen Figuren und Ornamenten, am Bauch in zwei

Reihen die Apostel und Propheten, letztere mit ihren Namen, dabei: »De tolf Aposl«; auf dem Deckel Bileam und der Engel, Umschrift: »Da traadde Herrens Engel frem paa den snefre. 4 Mose bog. 22. 24.« Deckelgriff ein ruhender Löwe mit einer Kugel zwischen den Pranken.

(Fürst Kinsky.)

IV. Kleiner freistehender Kasten.

Fünf Krüge und Kannen reich bemalt und vergoldet, in Nachahmung des Altwiener Porzellans von Rädler & Pilz. Verkäuflich.

Va. Wandkasten.

Orientalische Metallgefässe.

436. **Indische Kupferkanne** mit Schüssel, 0·27 h., Durchmesser der Schüssel 0·25, verzinnt, vertical gerippt und gepunzt, mit Blumenornament; als Henkel eine Schlange.
(Edm. Graf Zichy.)

437. **Indische Kupferflasche mit Schüssel**, 0·30 h., Durchmesser der Schüssel 0·22, verzinnt, vertical gefurcht, gepunzt, mit Pflanzenornament. (Edm. Graf Zichy.)

440. **Chinesischer Kupferkrug** mit Deckel, versilbert und vergoldet, 0·20 h., 0·06 ob. Dm., getrieben und gravirt; auf dem Deckel plastisch der Hund des Fo.
(Edm. Graf Zichy.)

441. **Türkischer Kupferkrug** mit Deckel, vergoldet, 0·17 h., 0 05 ob. Dm., getrieben und gepunzt. (Edm. Graf Zichy.)

442. **Indische Kupferkanne** mit Deckel, vergoldet, 0·36 h., mit Emailmedaillon verziert. (Edm. Graf Zichy.)

438. **Indischer Kupferkrug** mit Deckel und durchbrochenem Fuss, 0·27 h., 0·16 ob. Dm., verzinnt, gepunzt, innen mit Heizvorrichtung. (Edm. Graf Zichy.)

439. **Indischer Kupferkrug**, 0·27 h., 0·11 ob. Dm., verzinnt, gepunzt. (Edm. Graf Zichy.)

Vb. Tisch.

Persische Metall- und ägyptische Thongefässe. Verkäuflich.
(Herr Graf.)

Sogenannte Rhodische Krüge. Verkäuflich.
(Herr Dendrino.)

VI. Kleiner freistehender Kasten.

Glasgefässe.

813. **Glas**, 18. Jahrh., 0·15 h., 0·10 ob. Dm., mit einer aufgemalten Costum-Figur und Blumen. (Baron Urban.)

98—99. **Glaskrüglein**, modern, venetianisch, Achat-Nachahmung. (Herr Kabdebo.)

39. **Glaskrüglein.** (Herr G. Donhoffer.)

24. **Glaskrug** mit Zinndeckel, 17. Jhrh., 0·15 h., 0·07 ob. Dm., blau mit Opaker Malerei in Zonen, am Zinndeckel: *S. E. M.* (Fürst Kinsky.)

266. **Glaskrug** mit silbervergoldetem Deckel; das Glas facettirt geschliffen; auf dem Deckel das Brustbild Napoleon.'s (Edm. Graf Zichy.)

37. **Glaskrug**, 18. Jahrh., 0·19 h., 0·10 ob. Dm., mit eingeschmolzenen Luftblasen.
(Herr G. Donhoffer in Ungarisch-Hradisch.)

227. **Spanischer Glaskrug** mit Doppelhenkel, 17. Jahrh., 0·19 h., 0·08 ob. Dm., aus grünlichem Glas, mit aufgeschmolzenen, schwarzen Verzierungen. (Graf Wilczek.)

228. **Spanischer Glaskrug** mit Flügelhenkel, 16. Jahrh., 0·18 h., 0·09 ob. Dm., aus grünlichem Glase, mit aufgeschmolzenen Verzierungen. (Graf Wilczek.)

275. **Glasflasche**, spanisch, modern, catalonisch, mit aufgemaltem Gold und blauer Verzierung. Am Bauche eingeschliffen das Wappen der Stadt Madrid.
(Edm. Graf Zichy.)

25. **Glaskrug** mit Zinnfassung und Deckel, 16. Jahrh., 0·16 h., 0·12 ob. Dm., doppelwandig, zwischen den Wänden nach

aussen und innen bemalte und vergoldete Leinwand. Aussen in drei Compartimenten Wappen in architektonischer Umrahmung, innen an der Wand 6 Tugenden am Boden St. Georg. (Stark verletzt.) (Fürst Kinsky.)

VII. Kleiner freistehender Kasten.

Praehistorische und frühmittelalterliche Gefässe.

701. **Krug** von Thon aus dem Pfahlbau im Mondsee, mit vertieften, mit weisser Masse ausgefüllten Ornamenten. Muthmassliches Alter mindestens dreitausend Jahre. (Herr Dr. M. Much.)

702—704. **Krüge** von Thon aus dem Pfahlbau im Mondsee mit vertieften Ornamenten. Ausfüllungs-Masse herausgefallen. (Herr Dr. M. Much).

705. **Krüglein** von Thon aus dem Pfahlbau im Mondsee, mit vertieften Ornamenten. Ausfüllungs - Masse herausgefallen. (Herr Dr. M. Much.)

706. **Krüglein** von Thon aus dem Pfahlbau im Mondsee. (Herr Dr. M. Much.)

707. **Krüglein** von Thon aus dem Pfahlbau im Laibacher Moore. Muthmassliches Alter mindestens dreitausend Jahre. (Herr Dr. M. Much.)

708. **Krüglein** von Thon aus dem Pfahlbau im Laibacher Moore. Alter mindestens dreitausend Jahre. (Henkel abgebrochen). (Herr Dr. M. Much.)

709. **Krüglein** von Thon aus dem Pfahlbau im Mondsee mit vertieften, theilweise verwischten Ornamenten. (Herr Dr. M. Much).

710 und 711. **Krüge** von Thon aus einem Grabfelde bei Stillfried (Niederösterreich), aus den letzten Jahrhunderten vor Christo. (Herr Dr. M. Much).

712. **Krug** von Thon aus einem Grabfelde bei Stillfried (Niederösterreich) aus den letzten Jahrhunderten vor Christo. (Herr Dr. M. Much).

713. **Krüglein** von Thon mit Ornamenten aus einem Grabfelde bei Stillfried (Niederösterreich) aus den letzten Jahrhunderten vor Christo. (Herr Dr. M. Much).

714. **Schöpfgefäss** aus Bronze für Meth oder Bier, aus einem Grabfelde bei Stillfried (Niederösterreich), aus den letzten Jahrhunderten vor Christo. (Herr Dr. M. Much).

715. **Schöpfgefäss** von Thon mit Ornamenten für Meth und Bier, aus einem Grabfelde bei Stillfried (Niederösterreich), aus den letzten Jahrhunderten vor Christo. (Herr Dr. M. Much).

716. **Krüglein** von Thon aus einem Grabfelde bei Roggendorf (Niederösterreich) 4.—5. Jahrh. vor Christo. (Herr Dr. M. Much).

717 und 718. **Schöpfgefässe** von Thon mit Ornamenten, aus einem Grabfelde bei Stillfried (Niederösterreich) aus den letzten Jahrhunderten vor Christo. (Herr Dr. M. Much).

719 und 720. **Schöpfgefässe** von Thon für Meth oder Bier, bei Leichenfeiern gebraucht, aus einem grossen Grabhügel bei Rabensburg (Niederösterreich). Aus dem Anfang unserer Zeitrechnung. (Herr Dr. M. Much).

721. **Schöpfgefäss** von Thon für Meth oder Bier, bei Leichenfeiern gebraucht, aus einem grossen Grabhügel bei Bernhardsthal (Niederösterreich). Aus dem Anfang unserer Zeitrechnung. (Herr Dr. M. Much).

722. **Krug** von Thon mit zwei Henkeln aus einem Grabfeld bei Stillfried (Niederösterreich) aus den letzten Jahrhunderten vor Christo. (Herr Dr. M. Much).

723. **Krüglein** von Thon aus einem Grabfelde bei Roggendorf (Niederösterreich); 4—5 Jahrh. vor Christo. (Herr Dr. M. Much).

724. **Krüglein** von Thon aus dem Pfahlbau im Mondsee, ohne Ornament. Muthmassliches Alter mindestens dreitausend Jahre. (Herr Dr. M. Much).

725. **Niedriger Krug** von Thon, aus einem grossen Grabfelde bei Ravensburg (Niederösterreich), mit Graphit-Ornament. Aus den letzten Jahrh. vor Christo. (Herr Dr. M. Much).

726. **Niedriges Krüglein** von Thon aus einem grossen Grabhügel bei Bernhardsthal (Niederösterreich), mit Graphitüberzug, aus dem letzten Jahrhundert vor Christo.
(Herr Dr. M. Much).

727. **Krug** von Thon aus dem Pfahlbau im Mondsee (defect), reich bedeckt mit vertieften, mit weisser Masse ausgefüllten Ornamenten. Muthmassliches Alter mindestens dreitausend Jahre. (Herr Dr. M. Much).

728—734. **Altdeutsche Bauernkrüge** von Thon vom Rhein.
(Herr Dr. M. Much).

VIII. Grosser freistehender Kasten.

Kreussener und sächsische Krüge

943. **Niedriger, breiter, cylinderförmiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·11 h., Steingut, mit brauner Glasur. Kreussen, mit Email-Decoration, Medaillon mit Liebespaar auf aus Rauten gebildetem Grunde. Oben und unten lange, auf eine Vermälung Bezug habende Umschriften. Anno 1660.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

962. **Breiter, wenig konischer Henkelkrug**, alter Zinndeckel mit I. S. 1680, 0·10 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Oben und unten zwei aus Blattwerk gebildete Ornamentfriese.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

949. **Breiter, niedriger Henkelkrug, Vexirkrug**, mit altem Zinndeckel, der fehlende Henkel durch einen solchen aus Zinn ersetzt, 0·12 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration. Zwischen zwei aus Blattornament gebildeten Friesen ein Band mit Rautenwerk verziert. Vergoldung.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

947. **Breiter, niedriger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·10 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration. Am Fusse Umschrift: »Johann Waller. C. Z. C. 1645.«
(Ritter v. Lanna, Prag.)

948. **Breiter, niedriger Henkelkrug, Vexirkrug,** mit altem Zinndeckel, 0·10 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration. Schön und reich verziert.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

12. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel und Beschlag. 17. Jahrh., 0·14 h., 0·11 ob. Dm., von braunem Thon, mit flacherhabener, mehrfarbiger Bemalung, am Leibe mitten ein Wappen, auf beiden Seiten ein Cavalier auf der Bärenjagd. Zinndeckel modern. (Fürst Kinsky.)

374. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 0·13 h., 0·10 ob. Dm., aus braunem Thon, mit aufgepresster und eingeschnittener mehrfarbig bemalter Verzierung. Am Deckel drei Zinngiesserzeichen. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

738. **Kreussener Krug** mit Silberdeckel, 17. Jahrh., 0·09 h., 0·11 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit flacherhabenen, aufgepressten mehrfarbig bemalten Verzierungen, vorne und rückwärts Brustbilder. Getriebener Silberdeckel modern. Verkäuflich. (S. Egger & Co..)

317. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·14 h., 0·09 ob. Dm., aus braunem Thon, mit aufgepresster, mehrfarbig bemalterVerzierung. Am Deckel: A. R. D. 1789. Verkäuflich.
(Herr Neurath.)

10. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·13 h., 0·09 Dm. von braunem Thon, mit flacherhabenen buntfarbigen und eingeschnittenen vergoldeten Verzierungen. Am Deckel innen drei Zinngiesserzeichen, aussen: M. A. C. G. 1684. (Fürst Kinsky.)

72. **Buntbemalter Krug** mit Zinnbeschlag. 18. Jahrh. sächsisch, 0·16 h., 0·13 ob. Dm., von dunkelbraunem Thon; am Leibe vorne das chursächsische Wappen, rechts und links davon zwei ruhende Hirsche in Relief, vielfarbig und theilweise vergoldet; an den Seiten je ein Jäger gegen einen Bären ankämpfend. Der Zinndeckel mit getriebenen Blumen. (Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg.)

375. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·11 h., 0·09 ob. Dm., mit aufgepresster, mehrfarbig bemalter und ein-

geschnittener, vergoldeter Verzierung. Am Deckel: 1614. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

74. **Buntbemalter Krug** mit Zinnbeschlag. 18. Jahrh. sächsisch, 0·15 h., 0·11 ob. Dm., von dunkelbraunem Thon, das mittlere Band mit lichter Vergoldung; die Wulste oben und unten reliefirt, bunt bemalt und vergoldet. Der Zinndeckel modern. (Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg.)

418. **Kreussener Krug** mit Deckel, mit Silber montirt; datirt 1656 0·09 h., 0·13 ob. Dm., aus braunem Thon, mit eingeschnittener, mehrfarbig bemalter Verzierung. Am Bauche das Eggenberg'sche und Reichswappen und 1656. (Fürst Schwarzenberg.)

306. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·14 h., 0·09--0·10 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flach erhabener, aufgesetzter und eingeschnittener mehrfarbig bemalter Verzierung. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

68. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sogen. Apostelkrug, datirt 1662, 0·16 h., 0·14 ob. Dm., von braunem Thon mit flacherhabenen mehrfarbigen Ornamenten, am Leibe das Lamm Gottes, umgeben von den 12 Aposteln. Am Fusse die aufgemalte Inschrift: »Drinck Mich Avs Vnd Schenk Mich Ein, Das Du erfrischt Das Hertze Dein.« — Auf dem Deckel ein Zinngiesserzeichen. (Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg.)

413. **Kreussener Krug**, sogen. Apostelkrug, 16. Jahrh., 0·12 h., 0·13 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabenen, mehrfarbig bemalten Verzierungen. Am Bauche die 12 Apostel; am Deckel: H. K. M. 1556. (Fürst Schwarzenberg.)

351. **Kreussener Krug**, sogen. Apostelkrug, 17. Jahrh., 0·11 h., 0·10 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabenen und mehrfarbig bemalten Verzierungen. Am Bauche der Salvator und die 12 Apostel. Am Deckel ein Hirsch und H. C. M. M. B. G. M. (Prof. v. Angeli.)

776. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sog. Apostelkrug, 17. Jahrh., 0·17 h., 0·09 ob. Dm., aus braunem Thon, mit

flacherhabenen mehrfarbig bemalten Verzierungen. Am Bauche die 12 Apostel. (Graf Lichnowsky.)

14. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sogen. Apostelkrug, datirt 1652, 0·13 h., 0·11 ob. Dm., von braunem Thon, mit flacherhabener mehrfarbiger Bemalung. Am Leib der Heiland und die 12 Apostel. Am Fusse die aufgemalte Inschrift: »WER AVS MIR DRINCKT ZV IDERZEIT DEM GESEGENE ES DIE HEILIGE DREY FALTIKEIT. 1652.« Am Zinndeckel aussen ein Zunftzeichen und die Inschrift: Georg Wilhelm Keim 1652. (Vergl Nr. 822.) (Fürst Kinsky.)

69. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sogen. Apostelkrug. 17. Jahrh. 0·17 h., 0·11 ob. Dm., von braunem Thon, mit flacherhabenen mehrfarbigen Ornamenten, am Leibe das Lamm Gottes, umgeben von den 12 Aposteln. Am Deckel innen ein Zinngiesserzeichen; aussen drei kleine Medaillons mit Porträten und Umschriften: Eugenius Dux Sabani. Hostium victor, Caesar ultor. Lud. Wilh. March. Baden. Imprii decus et praesidium. Johann Dux Maleburg. Anglorum gloria. Gall. terror.

(Bayr. Gew. Mus., Nürnberg.)

81. **Apostelkrug**, datirt 1556. 0·13 h., 0·10 ob. Dm. Am Fusse die Umschrift: Erhart. Brecht. Conr. H. MDLVI. Imitation. Verkäuflich. (Herr Fleischmann, Nürnberg.)

15. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sogen. Apostelkrug, datirt 1651, 0·14 h., 0·11 Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener, mehrfarbiger Bemalung, theilweise vergoldet. Am Leibe der Heiland und die 12 Apostel. Am Fusse die aufgemalte Inschrift: »Wolffgang Kempff, Pastor zu Nemersdorff, Drinck und is Gott nicht vergis. Anno Domini 1651.« Am Innendeckel: W. G. K. (Fürst Kinsky).

67. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sogen. Apostelkrug, 17. Jahrh., 0·16 h., 0·11 Dm., von braunem Thon, mit flacherhabenen mehrfarbigen Ornamenten, am Leibe das Lamm Gottes, umgeben von den 12 Aposteln.

(Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg).

930. **Apostelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·14 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration. Am Fusse die Umschrift: »Hanns Georg Kehrn Z. B. M. Magdalena Kehrnin 1665.« (Ritter v. Lanna. Prag.)

960. **Breiter, wenig konischer Henkelkrug** mit altem Zinndeckel mit A. M. D. B. S. M. 1690, 0·13 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Auf dem Bauche: Christus aus dem Grabe steigend. I. H. S. (Ritter v. Lanna, Prag.)

932. **Kleiner Apostelkrug** mit Zinndeckel, datirt 1669, 0·10 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration. Auf dem Deckel eine Medaille mit der heil. Dreieinigkeit. (Ritter v. Lanna, Prag.)

941. **Niedriger cylinderförmiger Krug** mit Zinndeckel, 0·12 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration. In der Mitte das Lamm Gottes. Zu beiden Seiten davon der Erlöser, Madonna, Heilige, der Kaiser. Oben und unten Umschriften 1677. (Ritter v. Lanna, Prag.)

967. **Fünfseitige Büchse** mit altem Zinnschraubendeckel, 0·10 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration und 5 Aposteln. (Ritter v. Lanna, Prag.)

823. **Kreussener Flasche** mit Zinnverschluss, Apostelflasche, 17. Jahrh., 0·23 h., aus braunem Thon, mit flacherhabenen aufgemalten, theilweise vergoldeten Verzierungen. In sechs Feldern: Wappen und Apostel. (Baron Liebieg.)

934. **Sechsseitige Flasche** mit Zinnschraubendeckel, 1669, 0·12 h., Steingut, mit grauer Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration. Die Apostel Thomas, Matthäus, Jacobus minor, Simon, Judas, Matthias, auf schönem ultramarinfarbigem Grund. (Ritter v. Lanna, Prag.)

17. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sogen. Apostelkrug, 17. Jahrh., 0·13 h., 0·11 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabenen, mehrfarbig bemalten und vergoldeten Verzierungen. Am Leibe der Heiland und die 12 Apostel. Am Deckel zwei Zinngiesserzeichen und : J. Z. V. T. (Fürst Kinsky).

946. **Schlanker Krug mit eiförmigem Bauche**, weitem Halse, Ausgussschnabel und altem Zinndeckel, 0·22 h., Steingut, mit brauner Glasur. Kreussen, mit Email-Decoration. Am Bauche Christus, Apostel, Maske. Rohe Arbeit.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

349. **Kreussener Flasche**, sechskantig, mit Zinnverschluss, datirt 1670, 0·27 h., 0·05 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabenen, mehrfarbig aufgemalten Verzierungen. Am Bauche der Heiland und die 12 Apostel; am Fusse: »Augustus Praetorius F. S. Amtmann zu Eisfeld und dero Diöces des geistligen Untergerigts Director. Anno domini 1670.« (Professor v. Angeli).

935. **Sechsseitige Flasche** mit Zinnschraubendeckel, 0·25 h., Steingut, mit grauer Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration. Mit den Planeten-Gottheiten: Sol, Mercur, Venus, Saturn, Jupiter, Mars. Ueber jeder dieser Darstellungen ein Wappen — das von Nürnberg? (Ritter v. Lanna, Prag.)

11. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sogen. Apostelkrug, datirt 1673, 0·15 h., 0·09 ob. Dm., von braunem Thon mit flacherhabenen, mehrfarbigen Ornamenten, am Leibe inmitten ein Wappen, auf jeder Seite 6 Apostel. In den Deckel eingesetzt eine Medaille, aussen mit dem Profilbilde Kaiser Josef I. Legende: »Josephus D. G. Rom. Imperator,« innen Allegorie, Legende: »Felic. Temporum Reparatio, Josepho imper. Regimen, Felicit. capessente M.D.C.C.V.«
(Fürst Kinsky.)

933. **Sechsseitige Flasche** mit altem Zinnschraubendeckel, 0·20 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration, mit der Ueberschrift: »Christus via veritas vita nostra« und die 12 Apostel. 1656.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

931. **Apostelkrug** mit altem Zinndeckel, birnenförmig, 0·20 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration. Am breiten Halse eine Frauen-Maske Anno 1680.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

350. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, datirt 1690, 0·22 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flach erhabenen mehrfarbig bemalten Verzierungen. Am Bauche 6 Apostel, die Sonne, darunter: »1690, Johann Martin Wohlframb.« Auf dem Deckel H. C. Z. 1698 und drei Zinngiesserzeichen.
(Prof. v. Angeli.)

929. **Kleiner Jagdkrug** mit altem Zinndeckel, 0·9 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration. In der Mitte des Kruges ein Hirsch. 1666.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

928 **Jagdkrug** mit altem, gravirten Deckel, datirt 1665, 0·12 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration. (Ritter v. Lanna, Prag.)

927. **Grosser Jagdkrug** mit altem reichverzierten Zinndeckel, 0·15 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration, mit dem Wappen des Adam Meurl, 1683. Prachtstück aus der Sammlung Adamberger.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

822. **Kreussener Krug**, sog. Jagdkrug, datirt 1579, 0·12 h., 0·10 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener, mehrfarbig bemalter Verzierung. Am Bauche Wappen und eine Jagd. Am Fusse: »Wermich avsdrinckt zv ider Zeit dem gesegne es di heilige 3 faltigkeit.« (Vergl. Nr. 14.)
(Baron Liebieg.)

211. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sogen. Jagdkrug, datirt 1679, 0·13 h., 0·10 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener, mehrfarbig bemalter Verzierung. Am Bauche eine Jagd. Um den Fuss: »TRINCK MICH AVS VND SCHENCK MICH WIEDER EIN, DASZ DV ERFRISCHT DAS HERTZE DEIN.«
(Graf Wilczek.)

9. **Kreussener Krug** mit Zinnbeschlag datirt 1667, 0·14 h., 0·11 ob. Dm. aus braunem Thon, mit flacherhabener mehrfarbiger Verzierung, am Leibe Jagdfries. Am Fusse die aufgemalte Inschrift: P. V. E. 1667. B.
(Fürst Kinsky.)

324. **Kreussener Krug**, 18. Jahrh., 0.13 h., 0.09 ob. Dm., aus braun. Thon, vertical gefurcht, mehrfarbig bemalt. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

13. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sogen. Planetenkrug, datirt 1658, 0.17 h., 0.07, ob. Dm. aus braunem Thon, mit erhabener mehrfarbiger Bemalung, theilweise vergoldet. Der Leib durch Hermen und Fruchtkränze in sechs Felder getheilt, wo auf blauem Grunde die fünf Planeten Saturn, Jupiter, Mercur, Sol, Venus erscheinen. Am Halse die aufgemalte Inschrift: »DRINCK VND IS GOTT NICHT VERGIS.« (Fürst Kinsky.)

938. **Eiförmiger Krug** mit Deckel und Fuss, ersterer gravirt, 0·16 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration mit den Planeten-Gottheiten. Am Halse die Umschrift: »Trinck und is Gott nicht vergis 1658«. Der Grund hinter den Planeten-Gottheiten grün. (Ritter v. Lanna, Prag.)

936. **Eiförmiger Krug** mit neuem Zinndeckel, 0·17 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration, mit den Planeten-Gottheiten auf schön blauem Grund. Am Halse die Umschrift: »Trinck und is Gott nicht vergis 1665«. (Ritter v. Lanna, Prag.)

937. **Eiförmiger Krug** mit altem Zinndeckel, 0·17 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration, mit den Planeten-Gottheiten auf schön blauem Grunde. Am Halse die Umschrift: »Trinck und is, Gott nicht vergis 1665«. (Ritter v. Lanna, Prag.)

328. **Kreussener Krug**, datirt 1671, 0·09 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener mehrfarbig bemalter Verzierung. Am Bauche eine Jagd. (Hr. Wimmer.)

82. **Planetenkrug**. 0·24, 0·11. Imitation. Verkäuflich. (Hr. Fleischmann, Nürnberg.)

951. **Birnenförmiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·25 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Auf geschupptem Grunde Medaillon mit dem heil. Georg, welcher den Drachen tödtet. (Ritter v. Lanna, Prag.)

952. **Birnenförmiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, der fehlende Henkel durch einen solchen aus Zinn ersetzt, 0·21 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Auf dem Bauche Madonna, mit dem Christkinde auf einer Bank sitzend. Beide tragen Kronen. (Ritter v. Lanna, Prag.)

953. **Birnenförmiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·20 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Auf dem Bauche ein Jäger mit einem spürenden Hunde an der Leine. (Ritter v. Lanna, Prag.)

954. **Birnenförmiger Henkelkrug** mit neuem Zinndeckel, 0·20 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Auf dem Bauche ein nach rechts sprengender Reiter, in der Rechten einen Reichsapfel haltend. (Churfürst?) (Ritter v. Lanna, Prag.)

955. **Birnenförmiger Henkelkrug**, alter Zinndeckel mit P. W. 1700, 0·20 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Auf dem Bauche: Christus aus dem Grabe steigend. (Ritter v. Lanna, Prag.)

956. **Birnenförmiger Krug**, alter Zinndeckel mit G. A. M. 1699, 0·20 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Auf dem Bauche ein nach links sprengender Ritter, in der Rechten das Schwert haltend. (Ritter v. Lanna, Prag.)

75. **Buntbemalter Krug**, mit Zinnbeschlag. 18. Jahrh. sächsisch 25 Cm. h., oben 8 Cm. Dm. von dunkelbraunem Thon mit reliefirten, bemalten und theilweise vergoldeten Palmetten, schräg ansteigenden Stegen u. dem kursächsischen Wappen. Auf dem Deckel ein Zinngiesserzeichen. (Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg.)

316. **Sächsischer Krug**, 17. Jahrh. 0·21 h., 0·07 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabenen aufgepressten und mehrfarbig bemalten Verzierungen. Am Bauche ein weibliches Brustbild. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

624. **Birnförmiger Henkelkrug** mit Zinndeckel, darauf eine undeutlich gewordene Medaille, 0·25 h., Steingut mit tiefschwarz-

brauner Glasur, Voigtland, ohne Email-Decoration. Auf aufgeschüpptem Grunde in der Mitte in ovalem Medaillon die Madonna in der Glorie. Links und rechts ebenfalls Madonna, ohne Krone aber Glorienschein.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

83. **Jagdkrug,** 0·21, 0·07. Imitation eines Originales im Bayr. Gewerbe-Museum. Verkäuflich.

(Hr. Fleischmann, Nürnberg.)

787. **Kreussener Krug,** 17. Jahrh., 0·13 h., 0·06 ob. Dm., aus braunem Steinzeug. mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche dreimal ein Pelikan mit der Umschrift: »Non abbreviata est manus Domini.« (Graf Lichnowsky.)

615. **Niedriger, cylindrischer Krug** mit Zinndeckel, 0·13 h., Steingut mit brauner Glasur. Kreussen, ohne Emaildecoration. In der Mitte Christus am Kreuze, links und rechts davon die einander zugekehrten Büsten eines Herrn und einer Dame im Costüme der I. Hälfte des 17. Jahrh. Am Henkel ist ein in Akanthusblatt endigender Mascaron.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

737. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel und Fassung, 17. Jahrh., 0·08 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Steinzeug. Verkäuflich.

(Herren S. Egger & Co.)

76. **Buntbemalter Krug** mit Ausguss und Zinndeckel. 18. Jahrh., 15 cm. h., ob. 9 cm. Dm. mit theils flacher Bemalung, theils reliefirten u. bemalten Ornamenten, Doppelpalmetten und Büsten. Auf dem Zinndeckel ein Medaillon mit dem Brustbild des Königs Karl von Schweden.

(Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg.)

792. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·23 h., 0·08 ob. Dm., aus braunglasirtem Thon, mit aufgepressten Verzierungen. (Graf Lichnowsky.)

625. **Henkelkrug** mit Ausgussrohr, Zinndeckel 1704, 0·20 h., aus Steingut, mit tief schwarzbrauner Glasur, Voigtland, ohne Emaildecoration. Am Bauche Herr mit Allongeperrücke, Dame mit reichem Kopfputz; von beiden nur die Büsten.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

393. **Sächsische Thonflasche** mit Zinnverschluss, sechskantig, 17. Jahrh., 0·15 h., aus braunem Thon, mit flacherhabener, mehrfarbig bemalter Verzierung. Am Bauche zwei Brustbilder. (Herr Matzenauer.)

626. **Kleiner, birnförmiger Krug** mit Zinndeckel, 0·10 h., Steingut mit tiefschwarzbrauner Glasur, Voigtland, ohne Emaildecoration. Am Bauche in der Mitte eine Frau, welche in der Linken eine Trinkschale, in der Rechten eine Kanne hält. Zierlich. (Ritter v. Lanna, Prag).

945. **Eiförmiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·17 h., Steingut, mit brauner Glasur. Kreussen, mit Email-Decoration. Auf dem Bauche Wappen auf mit Rautenwerk geziertem Grunde. (Ritter v. Lana, Prag.)

944. **Sechsseitige Flasche** (Deckel fehlt), 0·17 h., Steingut, mit brauner Glasur. Kreussen, mit Email-Decoration. Auf der einen Bauchfläche ein ein Glas emporhaltender Mann. 25. April, auf der zweiten Inschrift mit 1653, die anderen Flächen mit Rautenwerk verziert.
(Ritter v. Lanna, Prag).

942. **Niedriger cylindrischer Krug, Vexirkrug,** mit altem Zinndeckel, 0·13 h., Steingut, mit brauner Glasur. Kreussen, mit Email-Decoration mit Wappen. Am Fusse die Umschrift: »Johann Wellner H. Anno Domini 1628 Jar.«
(Ritter v. Lanna, Prag.)

940. **Schlanker, cylinderförmiger Henkelkrug,** mit altem Zinndeckel, 0·20 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration mit Madonna, Christus am Kreuze, Papst 1639. Sehr schönes Exemplar.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

939. **Breiter cylinderförmiger Krug** mit altem Zinndeckel, 0·15 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, mit Email-Decoration. Am Bauche Wappen und 6 Churfürsten in Medaillons. (Ritter v. Lanna, Prag.)

977. **Gefäss in Form eines Fasses** auf zwei Füssen mit altem Zinnschraubendeckel, 0·14 h., Steingut, perlgraue oder hellbraune Masse, Kreussen. Auf dem einen Fassboden die

Umschrift: »Frei, fröhlich und from ist mein Schatz 1563.« Auf dem anderen: »Junges Blut spahre Dein Gutt Armuth auf's Alter wehe thut.« Die Schriften, sowie andere Ornamenttheile vergoldet. Das Gefäss ganz schwarz glasirt. (Ritter v. Lanna, Prag).

958. **Konischer Krug** mit altem Zinndeckel. 0·14 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Auf dem Bauche drei Medaillons. In dem mittleren das sächsische Wappen, in dem linken ein laufender Hase, in dem rechten eine Gans. (Ritter v. Lanna, Prag.)

959. **Cylinderförmiger Krug** mit altem Zinndeckel, 0·16 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland mit Email-Decoration. Auf dem Bauche Brustbild eines Herrn mit Allongeperücke und Schärpe. (Ritter v. Lanna, Prag.)

963. **Henkelkrug mit stark ausgeladenem Bauche** mit altem Zinndeckel, 0·13 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Auf dem Bauche Brustbild eines Herren und einer Dame. (Ritter v. Lanna, Prag.)

964. **Vierseitige Flasche,** mit Zinnschraubendeckel und im Innern noch ein kleiner Deckel, 0·17 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Auf dem Bauch Brustbilder eines Herrn und einer Dame mit hohem Kopfputz. (Ritter v. Lanna, Prag.)

965. **Sechsseitige Flasche** mit altem Zinnschraubendeckel, 0·15 h. und ähnlicher Verzierung wie Nr. 964. (Ritter v. Lanna, Prag.)

966. **Zweihenkelige Butterdose** mit altem Zinndeckel, 0·8 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Herr mit der Allongeperücke, Dame mit Federschmuck im Haare. (Ritter v. Lanna, Prag.)

950. **Grosser Henkelkrug** mit Ausgussrohr und altem Zinndeckel mit: RD. S. 1653, 0·26 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Der Bauch sechsfach abgeplattet. Sechs Cartouchen: Ein Herr, ein Glas emporhaltend, eine Frau zu einer Blume riechend, der mit

seinem Blute die Brut atzende Pelikan, vergoldete Palmetten. (Ritter v. Lanna, Prag.)

957. **Birnenförmiger Krug** mit altem Zinndeckel, 0·17 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland. Auf dem Bauche: Brustbild eines Herrn mit Allongeperücke und Schärpe. (Ritter v. Lanna, Prag.)

961. **Breiter, wenig konischer Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, plastisch verziert, 0·13 h., Steingut, mit schwarzbrauner Glasur, Voigtland, mit Email-Decoration. Auf dem Bauch: Ein Wappen mit einem nach links schreitenden Hirschen, dreimal wiederkehrend. (Ritter v. Lanna, Prag).

978. **Sechsseitige Flasche** mit altem Zinnschraubendeckel, 0·17 h., Steingut, Kreussen, schwarzbraun glasirt. Kein Email- oder Vergoldungsschmuck. (Ritter v. Lanna, Prag.).

979. **Birnenförmiger Henkelkrug** ohne Hals, **Trauerkrug**, alter Zinndeckel, glatt, 0·19 h., Steingut, Kreussen. Oben die Umschrift: »Elisabeth Wunderlichin geborne Krausin.« Am Fusse die Umschrift: »Maria Raschin geborne Schönenchin Anno 1678.« Grund von Rautenwerk mit einem schuppenartigen, geknüpften Netzwerk. Schwarz glasirt, ohne Email-Bemalung. (Ritter v. Lanna, Prag.)

779. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·11 h., 0·09 ob. Dm , aus braunem Thon, mit aufgepressten und eingeschnittenen Verzierungen. Am Bauche Wappen mit einer Scheere. (Graf Lichnowsky.)

376. **Kreussener Krug**, 17. Jahrh., 0·11 h., 0·07 ob. Dm., aus braunem Thon, mit aufgepressten Verzierungen. Verkäuflich. (Frau Schafraneck).

65. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·23 h., 0·10 ob. Dm.; von braunem Thon, mit aufgelegten Verzierungen und drei grösseren viereckigen cartouchirten Feldern mit Bildnissen der Apostel, dazwischen Hermen. Auf dem Zinndeckel eingravirt: 17 M. S. 57. (Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg).

614. **Kleiner schlanker Krug** mit Zinndeckel, 0·13 h., Steingut mit brauner Glasur, Kreussen, ohne Email-Decoration. Am

Bauche eingeschnittenes Rautenwerk; am Henkel eine Karyatide. (Ritter v. Lanna, Prag.)

619. **Zweihenkeliger Topf** mit Doppelcharnierdeckel, 0·15 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, ohne Email-Decoration. Mit sieben Cartouchen, deren Grund aus Rautenwerk gebildet wird. Das Gefäss ist im Innern durch eine senkrechte Wand getheilt. (Ritter v. Lanna, Prag).

97. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·13 h. 0·10 ob. Dm., aus braunem Thon mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche ein weibliches Brustbild und Jagdscenen; am Deckel C. H. 1683. Verkäuflich. (Herr Georg Vogler.)

617. **Jagdkrug, Vexirkrug**, alter Zinndeckel 1628., 0·11 h.. Steingut mit brauner Glasur, Kreussen, ohne Email-Decoration. Die Darstellung gleich wie auf Nr. 616. Am Fusse die Umschrift: »Wilhelm Colonna F. zu Vels. V. S. H. V. N. V. G.« (Ritter v. Lanna, Prag.)

612. **Hoher eiförmiger Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·12 h., Steingut mit brauner Glasur, Kreussen, ohne Email-Decoration. Am Bauche in den drei Cartouchen Cherubsköpfe. Am Fusse die Umschrift: »Sigmund Schuster 1618.« Am Henkel eine Karyatide. (Ritter v. Lanna, Prag.)

736. **Krug**, 17. Jahrh., 0·20 h., 0·09 ob. Dm. aus blauem Steinzeug mit aufgepressten Ornamenten. Am Bauche im Ornament: S. Franciscus, S. Theresia, S. Agnes, S. Scholastica. Verkäuflich. (Herren S. Egger & Co.)

66. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, datirt 1650, 0·17 h., 0·10 ob. Dchm., von braunem Thon mit flacherhabenen Verzierungen und eingeschnittener Musterung am Leib. Am Fusse die reliefirte Inschrift: »Hans Engelhard Khip 1650.« (Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg.)

791. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·09 h., 0·07 ob. Dm., aus braunem Thon, mit aufgepressten Verzierungen. (Graf Lichnowsky.)

611. **Hoher eiförmiger Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·12 h. Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, ohne Emaildecoration. Am Bauche in jeder der drei Cartouchen der seine Jungen

fütternde Pelikan mit Umschrift: »Manus Domini non abbreviata est«, darunter: »Michel Dehler. M. P.«

(Ritter v. Lanna, Prag.)

78. **Krug**, 18. Jahrh., sächsisch, 21 cm. h., oben 9 cm. Dchm., von grauem Thon, mit eingeschnittener Musterung am Leib und schräg aufsteigenden flachen Stegen, dazwischen buntfarbige, theilweise vergoldete Rosetten. Am Rand oben und unten aufsteigende, resp. abfallende buntfarbige Blumenkränze mit vergoldeten Engelsköpfchen. Am Boden eine Marke. Der neue Zinndeckel mit getriebenen Blumen.

(Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg.)

73. **Buntbemalter Krug** mit Zinndeckel. 18. Jahrh., sächsisch; 10 cm. h., ob. 10 cm. Dm., von grauem Thon, am Leibe bemalte Rosetten, dazwischen runde, durch Einschnitte belebte Felder, an den beiden, den Mittelfries einrahmenden Säumen vergoldete Rosetten. Auf dem Boden eine eingedruckte Rosette als Marke. Auf der Innenseite des Deckels ein Zinngiesserzeichen. (Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg.)

77. **Krug**, sog. Trauerkrug, sächsisch, 21 cm. h., ob. 9 cm. Dm., von grauem Thon, mit eingeschnittener Musterung am Leib und schräg ansteigenden flachen Stegen, dazwischen weiss und schwarz glasirte Rosetten. Am Rand oben und unten aufsteigende, resp. abfallende Blumenkränze, weiss und schwarz mit Engelsköpfchen dazwischen. Am Boden eine rosettenartige Marke; der neue Zinndeckel mit getriebenen Blumen. (Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg.)

970. **Niedriger, breiter conischer Henkelkrug, Trauerkrug**, mit altem glatten Zinndeckel, sehr schönes Zinn, 0·12 h., Steingut, schwarz glasirt, Kreussen. Die Email-Verzierung in Schwarz und Milchweiss. (Ritter v. Lanna, Prag.)

971. **Kleiner, niedriger, breiter konischer Henkelkrug, Trauerkrug** mit altem Zinndeckel, Bildniss eines Herrn mit Allongeperücke in einem Blumenkranz (plastisch), 0·10 h., Steingut, Kreussen. Ganz schwarz glasirt, türkisblaue und milchweisse Email-Verzierung.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

972. **Bauchiger Henkelkrug** mit Ausgussrohr, **Trauerkrug**, mit neuem Zinndeckel, 0·18 h., Steingut, schwarz glasirt, Kreussen. Türkisblau und milchweiss emaillirte Ornamenttheile. (Ritter v. Lanna, Prag.)

973. **Birnenförmiger Henkelkrug** ohne Hals, **Trauerkrug**, reicher Zinndeckel mit reichem plastischem Schmuck, 0·16 h., Steingut, perlgraue oder hellbraune Masse, Kreussen. Palmetten und anderes Ornament grün, türkisblau und milchweiss emaillirt. Engelsköpfe, Spuren von Vergoldung darauf. (Ritter v. Lanna, Prag.)

417. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, datirt 1653, 0·12 h., 0·12 ob. Dm., aus braunem Thon, mit eingeschnittener, mehrfarbig bemalter Verzierung. Am Bauche das Lamm Gottes und das Eggenberg'sche Wappen. Am Fusse Inschrift: »Wer avs mir drinckt zv iderzeit, dem gesegne es di heilige drey faltikeit 1653.« Am Zinndeckel: E. R. H. 1666.
(Fürst Schwarzenberg.)

974. **Birnenförmiger Henkelkrug, Trauerkrug**, alter Zinndeckel mit Blume: »Kaiserkrone« plastisch, 0·13 h., Steingut, perlgraue oder hellbraune Masse, Kreussen, schwarz und milchweiss emaillirt, Vergoldungsspuren. (Ritter v. Lanna, Prag.)

975. **Birnenförmiger Henkelkrug, Trauerkrug**, mit weitem Halse, altem glatten Zinndeckel, 0·20 h., Steingut, perlgraue oder hellbraune Masse, Kreussen. Rautenwerk, zwei Bänder mit theilweise vergoldeten Köpfen, Bemalung roth, ultramarinblau und milchweiss. (Ritter v. Lanna, Prag.)

976. **Sechsseitige Flasche** mit alter Zinnschraube, 0·14 h., Steingut, perlgraue oder hellbraune Masse, Kreussen, mit dunkelblauer und milchweisser Emaillirung.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

320. **Sächsischer Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·18 h., 0·07 ob. Dm., aus braunem Thon mit aufgepresster, mehrfarbig bemalter Verzierung. Auf dem Deckel: A. D. K. 1677. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

968. **Schlanker, konischer Henkelkrug** mit altem, reich mit plastischem Blumen- und Blattwerk verziertem Zinndeckel,

0·19 h., Steingut, perlgraue oder hellbraune Masse mit verschiedenfarbiger, aber spärlicher Email-Verzierung. Auf dem Bauch: Palmetten und andere Ornamenttheile dunkelblau und milchweiss emaillirt. (Interessantes Exemplar.)
(Ritter v. Lanna, Prag.)

969. **Niedriger, breiter konischer Henkelkrug**, alter Zinndeckel mit plastischem Blumenkranz, 0·12 h., Steingut, schwarz glasirt, Kreussen. Emailverzierung türkisblau und milchweiss.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

980. **Birnenförmiger Krug** mit langem weiten Halse, 17. Jahrh. 0·22 h. Schwarz glasirt mit mehrfarbiger Email-Verzierung, am Bauche Herr und Dame im Costum der 2. Hälfte des XVII. Jahrh., darüber ein Engel mit einem Blumenzweige, rechts und links Granatäpfel. (Ritter von Lanna, Prag.)

IX. Grosser freistehender Kasten.

Nr. 101 – 198, sämmtlich verkäuflich.

101. **Rheinischer Krug**, sog. Churfürstenkrug, 17. Jahrh., 0·15 h. 0·04 ob. Dm. aus Steinzeug mit gelbbrauner Glasur, mit flacherhabenen, eingepressten Verzierungen. Am Bauche die Churfürsten in Arcaden. (Herr M. Blum.)

102. **Rheinischer Krug** mit Zinnbeschlag, sog. Churfürstenkrug, 17. Jahrh., 0·19 h., 0·06 ob. Dm., aus Steinzeug mit gelbbrauner Glasur, mit flacherhabenen eingepressten Verzierungen. Am Bauche die Churfürsten in Arcaden.
(Herr M. Blum.)

103. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, sog. Churfürstenkrug, 17. Jahrh., 0·19 h., 0·06 ob. Dm., aus Steinzeug mit gelbbrauner Glasur, mit flacherhabenen und eingepressten Verzierungen. Am Bauch die Churfürsten in Arcaden. Deckel mit Zinngiesserzeichen. (Herr M. Blum.)

104. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, sog. Churfürstenkrug, 17. Jahrh., 0 21 h., 0·06 ob. Dm., aus Steinzeug mit gelbbrauner Glasur, mit flacherhabenen, eingepressten Ver-

zierungen. Am Bauche die Churfürsten in Arcaden. Am Zinndeckel: A. F. (Herr M. Blum.)

105. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel und Beschlag, sog. Churfürstenkrug, 17. Jahrh., 0·26 h., 0·07 ob. Dm., aus Steinzeug mit gelbbrauner Glasur, mit flacherhabenen, eingepressten Verzierungen. Am Leibe die Churfürsten in Arcaden. Deckel modern, mit altem Griff in Form einer Büste. (Herr M. Blum.)

106. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·21 h., 0·06 ob. Dm. aus grauem Steinzeug, mit geschnittenen und aufgepressten Verzierungen. Am Deckel: A. M. 1702. (Herr M. Blum.)

107. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sog. Apostelkrug, 17. Jahrh., 0·13 h., 0·09 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener, mehrfarbig bemalter Verzierung. Am Leibe der Heiland und die 12 Apostel. (Herr M. Blum.)

108. **Kreussener Krug**, 18. Jahrh., 0·14 h., 0·10 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener, mehrfarbig bemalter und eingeschnittener vergoldeter Verzierung. (Herr M. Blum.)

109. **Kreussener Krug** mit Zinnbeschlag, 18. Jahrh., 0·16 h., 0·12 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener, mehrfarbig bemalter und eingeschnittener Verzierung mit Vergoldung. Am Leibe vorne ein Reiter. (Herr M. Blum.)

110. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·12 h., 0·10 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener, mehrfarbig bemalter und eingeschnittener vergoldeter Verzierung. Am Deckel: F. W. B. (Herr M. Blum.)

111. **Kreussener Krug**, bauchig, mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·13 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Thon, mit verticalen Furchen eingeschnitten und mehrfarbig bemalt. Am Deckel ein Zinngiesserzeichen und: G. N. B. 1698. (Herr M. Blum.)

112. **Kreussener Krug**, bauchig, mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·15 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Thon, mit verticalen Furchen, eingeschnittenem Ornament und mehrfarbiger Bemalung.

Am Deckel eine weibliche Büste, Abguss einer Medaille des 16. Jahrh. (Herr M. Blum.)

113. **Kreussener Krug**, bauchig, mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·13 h., 0·09 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener, mehrfarbig bemalter Verzierung. Am Bauche ein Reiter. Am Deckel: L. D. (Herr M. Blum.)

114. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel und Beschlag, 17. Jahrh., 0·09 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener, mehrfarbig bemalter und eingeschnittener, vergoldeter Verzierung. (Herr M. Blum.)

115. **Kreussener Flasche** mit Zinnverschluss, 17. Jahrh., 0·17 h., 0·06 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener, mehrfarbig bemalter Verzierung. Der Bauch durch Ketten in 6 Felder getheilt, in dem mittleren ein männliches und weibliches Brustbild. Am Deckel 3 Zinngiesserzeichen. (Herr M. Blum.)

116. **Kreussener Krug**, bauchig, mit Zinndeckel und Beschlag, 18. Jahrh., 0·15 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Thon, mit verticalen Furchen, eingeschnitten und mehrfarbig bemalt. Am Deckel: Abguss eines Georgsthalers mit der Legende: »Bet recht zu Gott, er hilft aus Noth.« W. L. 1722. Innen ein Zinngiesserzeichen. (Herr M. Blum.)

117. **Kreussener Krug**, bauchig, mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·22 h., 0·07 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener und eingeschnittener, mehrfarbig bemalter Verzierung. Am Bauche Herr und Dame in Brustbild. Zinndeckel älter mit J. H. M. 1621. (Herr M. Blum.)

118. **Kreussener Krug**, bauchig, mit Zinndeckel, 18. Jahrh. 0·20 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Thon mit aufgepresster und eingeschnittener, mehrfarbig bemalter Verzierung. Am Bauche vorne der Kaiser im Ornate zu Pferd. Am Deckel: F. K. 1719. (Herr M. Blum.)

119. **Kreussener Krug**, bauchig, mit Zinndeckel und Henkel, 18. Jahrh., 0·19 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Thon, mit aufgepresster und eingeschnittener, mehrfarbig be-

malter Verzierung. Am Bauche vorne ein weibliches Brustbild. (Herr M. Blum.)

120. **Kreussener Krug**, bauchig, mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·20 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Thon mit aufgepresster und eingeschnittener, mehrfarbig bemalter Verzierung. Am Bauche vorne ein lagernder Hirsch. (Herr M. Blum.)

121. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sog. **Apostelkrug, 17.** Jahrh., 0·15 h., 0·09 ob. Dm., aus braunem Thon, mit aufgepresster unbemalter Verzierung. Am Bauche der Heiland und die 12 Apostel. (Herr M. Blum.)

122. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 1623., 0·12 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Thon, mit eingeschnittenem und aufgepresstem Ornament. Am Bauche ein Wappen, am Fusse *G. V. W. 1623.* (Herr M. Blum.)

123. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, sog. **Apostelkrug, 17.** Jahrh., 0·16 h., 0·10 ob. Dm., aus braunem Thon, mit flacherhabener, aufgepresster Verzierung. Am Bauche in durch Ketten gebildeten Feldern der Heiland und 7 Apostel. (Herr M. Blum.)

124. **Kreussener Flasche**, vierkantig, mit Zinnverschluss, 17. Jahrh., 0·25 h., 0·05 ob. Dm., aus braunem Thon, mit aufgepressten Verzierungen. 1. Seite: Die Verkündigung. 2. Seite: Die Madonna und ein heil. Papst. 3. Seite: Sebastian und derselbe Papst. 4. Seite: Franciscus und die Madonna. (Herr M. Blum.)

125. **Kreussener Flasche**, sechskantig, mit Zinnverschluss, 17. Jahrh., 0·23 h., 0·07 ob. Dm., aus braunem Thon, mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche Planeten-Figuren. (Herr M. Blum.)

126. **Kreussener Flasche**, sechskantig, 17. Jahrh., 0·22 h., 0·04 ob. Dm., aus braunem Thon, mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche Planeten-Figuren. (Herr M. Blum.)

127. **Kreussener Flasche**, sechskantig, 17. Jahrh., 0·20 h., 0·04 ob. Dm., aus braunem Thon, mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche: Brustbilder, Wappen und Apostel, sehr roh. (Herr M. Blum.)

128. **Rheinischer Krug**, 18. Jahrh., 0·17 h., 0·06 ob. Dm., aus Steinzeug, mit gelbbrauner Glasur mit aufgepresstem Ornament. (Herr M. Blum.)

129. **Deutscher Krug**, 18. Jahrh., 0·20 h., 0·08 ob. Dm. aus graubraunem Steinzeug mit eingeschnittenen und aufgepressten dunkelbraunen Verzierungen. (Herr M. Blum.)

130. **Deutscher Krug**, 18. Jahrh., 0·22 h., 0·09 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit eingeschnittener und aufgepresster Verzierung. (Herr M. Blum.)

131. **Deutscher Krug**, datirt 1675, 0·23 h., 0·08 ob. Dm., aus Thon, mit dunkelbrauner Glasur, mit eingeschnittenen Ornamenten und Jahreszahl 1675 unter dem Henkel.
(Herr M. Blum.)

132. **Deutscher Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·20 h., 0·08 ob. Dm., aus graubraunem Steinzeug mit aufgepresster und eingeschnittener Verzierung. (Herr M. Blum.)

133. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 0·21 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Steinzeug mit aufgepresster und eingeschnittener Verzierung. Vorn am Bauche männliches und weibliches Brustbild. (Herr M. Blum.)

134. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel und Beschlag, 17. Jahrh., 0·15 h., 0·14 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit aufgepressten und eingeschnittenen Verzierungen. Am Deckel drei Zinngiesserzeichen und ein gepunztes Fruchtstück.
(Herr M. Blum.)

135. **Rheinischer Krug**, 17. Jahrh., 0·20 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit eingepressten Verzierungen. (Herr M. Blum.)

136. **Rheinischer Krug**, 17. Jahrh., 0·23 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster und eingeschnittener Verzierung. (Herr M. Blum.)

137. **Rheinischer Krug**, 17. Jahrh., 0·24 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster und eingeschnittener Verzierung. Am Bauche die 7 Tugenden in Arkaden.
Herr M. Blum.)

138. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·25 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster und eingeschnittener Verzierung. Am Bauche allegorische Figuren im Ornament. (Herr M. Blum.)

139. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·26 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster und eingeschnittener Verzierung. Am Bauche Medaillon mit Fratzen und J. M. (Herr M. Blum.)

140. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel und Henkel, 16. Jahrh., 0·32 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster und eingeschnittener Verzierung. Am Bauche acht Darstellungen in Arcaden: die sieben Werke der Barmherzigkeit. (Herr M. Blum.)

141. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 16. Jahrh., 0·33 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster und eingeschnittener Verzierung. Am Bauche zwischen Arcaden die Geschichte der Judith mit langer biblischer Aufschrift. Am Deckel ein Zinngiesserzeichen (Herr M. Blum.)

142. **Rheinischer Krug** mit Silberdeckel und Beschlag, 0·30 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit eingepresster Verzierung. Am Bauche eine Bauernhochzeit, auf dem barocken Deckel die gegossene Figur eines stehenden Kriegers. (Herr M. Blum.)

143. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel und Beschlag, 0·26 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt mit aufgepresster und eingeschnittener Verzierung. Am Bauche eine Jagd. Am Deckel ein Zinngiesserzeichen. (Herr M. Blum.)

144. **Rheinisches Krüglein** 17. Jahrh., 0·11 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt mit aufgepressten Röschen. Deckel mit Zinngiesserzeichen. (Herr M. Blum.)

145. **Rheinisches Krüglein** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·10 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, blau bemalt mit eingeschnittener Schuppen-Verzierung. (Herr M. Blum.)

146. **Rheinisches Krüglein** mit Zinndeckel, 0·12 h., 0·03 ob. Dm., graues Steinzeug, blau bemalt. (Herr M. Blum.)

147. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·24 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt mit eingeschnittenen Verzierungen. (Herr M. Blum.)

148. **Gmundner Krug** mit Zinndeckel, 19. Jahrh., 0·21 h., 0·07 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit eingeschnittener Verzierung. (Herr M. Blum.)

149. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, datirt 1676, 0·27 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, blau und braun bemalt, mit aufgepressten und eingeschnittenen Ornamenten. Am Bauche ein Wappen-Löwe mit: »DA PACEM DOMINE 1676. P. R.« Am Ausguss eine Maske. (Herr M. Blum.)

150. **Gmundner Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., aus grauem Steinzeug, blau bemalt, mit eingeschnittener Verzierung. Am Zinndeckel L. O. (Herr M. Blum.)

151. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 0·14 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug mit Schuppenverzierung. (Herr M. Blum.)

152. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 0·17 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug mit Rosetten. (Herr M. Blum.)

153. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·17 h., 0·07 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt mit aufgepresster Verzierung. (Herrn M. Blum)

154. **Rheinischer Krug**, 18. Jahrh., 0·14 h., 0·06 ob. Dm., graues Steinzeug, blau bemalt mit Rosetten. (Herr M. Blum.)

155. **Rheinischer Krug**, 17. Jahrh., 0·27 h., 0·06 ob. Dm., graues Steinzeug, blau und braun bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. (Herr M. Blum.)

156. **Rheinischer Krug**, bauchig, 18. Jahrh., 0·25 h., 0·09 ob. Dm., graues Steinzeug, blau bemalt mit aufgelegter und aufgepresster Verzierung. Vorne am Bauche: R. AR. Darunter eine Krone. (Herr M. Blum.)

157. **Rheinische Flasche**, vierkantig, 17. Jahrh., 0·15 h., 0·06 ob. Dm., graues Steinzeug, blau bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. (Herr M. Blum.)

158. **Französische Flasche**, vierkantig, 17. Jahrh., graues Steinzeug, blau und braun bemalt, auf der Seite das Lilienwappen. (Herr M. Blum.)

159. **Französische Flasche**, sechskantig, 18. Jahrh., 0·19 h., 0·07 ob. Dm., Steinzeug, blau bemalt, eingeschnittenes und aufgepresstes Ornament. (Herr M. Blum.)

160. **Rheinischer Krug**, 16. Jahrh., 0·20 h., 0·09 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt mit aufgepresster Verzierung. Am Bauche in Arcaden die Geschichte des Samariters in sechs Bildern mit biblischer Aufschrift aus Lucas, X. (Herr M. Blum.)

161. **Rheinischer Krug**, 17. Jahrh., 0·28 h., 0·11 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster Verzierung. (Herr M. Blum.)

162. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel und Henkel, 17. Jahrh., 0·15 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster Verzierung. Am Bauche in fünf Arcaden Hochzeitstänzer. (Herr M. Blum.)

163. **Oesterreichischer Krug** mit Zinndeckel, 16. Jahrh., 0·14 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche zwei Mal die Stadt Wien mit Aufschriften: »WIEN, DONAW FLVS.« Zinndeckel jünger mit J. H. (Herr M. Blum.)

164. **Rheinischer Krug**, bauchig mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·20 h., 0·07 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten und eingeschnittenen Pflanzenornament. Auf dem Deckel: M. M. 1731. (Herr M. Blum.)

165. **Rheinischer Krug**, bauchig, 0·22 h., 0·07 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt. Am Bauche ein Wappen. (Herr M. Blum.)

166. **Gmundner Krug**, 18. Jahrh., 0·28 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, mit blauer und brauner Bemalung und geschnittener Verzierung. (Herr M. Blum.)

167. **Oesterreichischer Krug**, 16. Jahrh., 0·20 h., 0.10 ob. Dm., aus grauem Thon, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster Verzierung. Am Bauche zwei Mal die Stadt Linz mit Aufschrift: »STAT LINZ THONAW FLVS.« (Herr M. Blum.)

168. **Fayence-Krug**, bauchig mit Zinndeckel, datirt 1675, 0·10 h., 0·05 ob. Dm., vertical gefurcht mit weisser Malerei auf blauer Glasur. (Herr M. Blum.)

169. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, datirt 1648, 0·14 h., 0·08 ob. Dm., mit weisser Malerei auf blauem Grund. Auf dem Zinndeckel: C. S. (Herr M. Blum.)

170. **Fayence-Flasche**, vierkantig mit Zinnverschluss, datirt 1672, 0·14 h., 0·02 ob. Dm., mit weisser Malerei auf blauer Glasur. (Herr M. Blum.)

171. **Fayence-Kännchen** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·12 h., 0·06 ob. Dm., aus Thon mit meergrüner Glasur. (Herr M. Blum.)

172. **Fayence-Krug**, holländisch, mit vergoldetem getriebenem Kupferdeckel und Beschlag, 18. Jahrh., 0·13 h., 0·08 ob. Dm., aus Thon mit bläulicher Glasur und dunkelblauen aufgemalten Verzierungen. Am Deckel als Knopf ein Hasenkopf. (Herr M. Blum.)

173. **Fayence-Kanne**, sächsisch, mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·20 h., 0·06 ob. Dm., aus Thon mit weisser Glasur. Am Bauche vorne das chursächsische Wappen. (Herr M. Blum.)

174 **Thee-Kanne**, 18. Jahrh., 0·12 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug mit eingeschnittenem Ornamente. (Herr M. Blum.)

175. **Flasche aus dem Egerer Land** mit Zinnverschluss, 17. Jahr., 0·13 h., 0·06 ob. Dm., aus blauglasirten Steinzeug mit aufgelegten Ornamenten. Am Henkel: I. K. D. 1679. (Herr M. Blum.)

176. **Henkelgefäss**, doppelwandig, niederrheinisch, 0·07 h., 0·11 ob. Dm., die äussere Wand durchbrochen. (Doppeldeckel und Füsse abgebrochen.) (Herr M. Blum.)

177. **Wassergefäss** mit Deckel mit unterem Ablauf, um 1800, 0·18 h., 0·12 ob. Dm., aus braunglasirtem Thon, mit aufgepresster Verzierung. Am Bauche drei Mal Genius und Victoria. (Herr M. Blum.)

178. **Krug**, 18. Jahrh., 0·26 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit eingeschnittenen versetzten Punkten. (Herr M. Blum.)

179. **Kaffee-Kanne**, um 1800, 0·14 h., 0·05 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, mit aufgepresster Verzierung. Am Bauche vorne ein Cupido auf einem Hunde reitend und zu beiden Seiten römische Krieger, auf dem Schilde des einen eingekratzt: H. B. T., in den Boden: J. Hart. (Herr M. Blum.)

180. **Krug** mit Zinndeckel und Beschlag, 18. Jahrh., 0·19 h., 0·08 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug in Art der Trauerkrüge mit blauen Blumen. Auf dem Deckel: W. H. 1740. (Herr M. Blum.)

181. **Fayence-Flasche, Apothekergefäss**, datirt 1695, 0·20 h, 0·07 ob. Dm., aus Thon, mit weisser Glasur. Auf dem Bauche zwei Wappen und 1695. (Herr M. Blum.)

182. **Fayence-Krug**, 19. Jahrh., datirt 1613, 0·20 h., 0·09 ob. Dm., aus Thon mit gelbgrüner Glasur, mit aufgepressten, erhabenen Verzierungen. Auf den Schultern drei Brustbilder: zwei Ritter und ein Jäger, unten W. K. 1613. Um den Bauch eine unverständliche deutsche Inschrift. Scheint eine Arbeit unter dem Einflusse der wiedererwachten Begeisterung für das Ritterthum. (Herr M. Blum.)

183. **Fayence-Kanne**, italienisch, 18. Jahrh., 0·17 h., 0·13 ob. Dm. Am Bauche das Bild einer heiligen Aebtissin in Rahmen, von Blumensträussen umgeben, mit der Unterschrift: »Il vero Ritratto della Ven. Giovanna Maria Bonomo.« Innen um die Mündung: »Madre Suor Domenica dalle Laste.« (Herr M. Blum.)

184. **Fayence-Krug**, ungarisch, mit Zunftzeichen. (Herr M. Blum.)

185. **Fayence-Krug** mit Zinnbeschlag, holländisch, 18. Jahrh., 0·20 h., 0·08 ob. Dm., aus Thon, mit bläulicher Glasur, mit aufgemalter chinesischer Landschaft in Dunkelblau. (Herr M. Blum).

186. **Fayence-Kanne**, graublau mit Zinndeckel. (Herr M. Blum).

187. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, weissglasirt, mit einem Hirschen. (Herr M. Blum).

188. **Fayence Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·18 h., 0·09 ob. Dm., aus Thon, mit weisser Glasur, mehrfarbig bemalt. Auf dem Deckel ein Medaillon-Abdruck und: C. F. H. 1754. (Herr M. Blum.)

189. **Krug** aus Steinzeug mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·12 h., 0·08 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, mit aufgepresster Verzierung. Auf dem Deckel: J. M. H. S. 1738.

190. **Krug** aus Steinzeug, 18. Jahrh., aus weiss-grauem Steinzeug, mit aufgepresster Verzierung. Am Bauche der Engel der Verkündigung mit: »EHRE SEY GOTT IN DER HÖH.« (Herr M. Blum.)

191. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, mit weisser Glasur und aufgemalten Blumen. (Herr M. Blum.)

192. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, mit weisser Glasur und blauer Malerei. (Herr M. Blum.)

193. **Krug**, 18. Jahrh., 0·16 h., 0·08 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, in Art der Trauerkrüge mit blauen Blumen. (Herr M. Blum.)

194. **Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·19 h., 0·08 ob. Dm., aus gelbem Thon, in Art der Trauerkrüge mit blauen Blumen. Am Deckel: M. H. 1730. (Herr M. Blum.)

195. **Flasche** mit Zinnverschluss, 18. Jahrh., 0·30 h., 0·09 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit eingeschnittenen Verzierungen Am Bauche zweimal der Doppeladler. (Herr M. Blum.)

196. **Fayence-Flasche** mit Zinnverschluss, 18. Jahrh., 0·35 h., 0·07 ob. Dm. aus Thon, mit lichtgrüner Glasur mit aufgelegten Blumen. (Herr M. Blum.)

197. **Flasche**, 18. Jahrh., 0·30 h., 0·10 ob. Dm., aus braunem Steinzeug m. eingeschn. Verzierungen. (Herr M. Blum.)

198. **Fayence-Krug, Vexirkrug,** 19. Jahrh., 0·37 h., 0·16 ob. Dm., aus Thon mit weisser Glasur, mit blauen aufgemalten Verzierungen. Am Bauche vorne in einem Kranze: »Welcher Vogel hat weder Federn, weder Flügel noch Schnabel.«
(Herr M. Blum.)

X. Grosser freistehender Kasten.

Graublaue und braune Steinzeugkrüge.

622. **Kleine, vierseitige Flasche** mit Zinnschraubendeckel, 0·15 h., Steingut mit brauner Glasur, Kreussen, ohne Email-Decoration. An den Flächen des Bauches die Darstellung von Jupiter, Venus, Mercur und Diana.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

608. **Hoher eiförmiger Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·23 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen ohne Email-Decoration. Am Bauche drei sehr reich verzierte Cartouchen, deren mittlere einen Cherubskopf und die zwei anderen weibliche Masken in der Mitte enthalten. Zwischen den Cartouchen Karyatiden. (Ritter v. Lanna, Prag.)

205. **Fränkischer Becher** mit Metallrand, 17 Jahrh., 0·13 h., 0·6 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit aufgepressten Verzierungen. (Graf Wilczek.)

620. **Vierseitige Flasche** mit altem braunlackirten Zinnschraubendeckel mit Müller, 1649, 0·23 h., Steingut, mit brauner Glasur. Auf der einen Hauptfläche des Bauches: »H. Jodocus Müller, Apotecker zu Dresden, 1626« und ein Greif und ein Löwe, die jeder in einem grossen Mörser stösseln. Die drei übrigen Flächen des Bauches ebenfalls reich verziert. (Ritter v. Lanna, Prag.)

621. **Fünfseitige Flasche** (Deckel fehlt), 0·14 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen, ohne Email-Decoration. Auf jeder Fläche des abgeplatteten Bauches in einer Cartouche die Glücksgöttin mit der Umschrift: »Deo Duce Comite Fortuna.« (Ritter v. Lanna, Prag.)

70. **Kreussener Flasche** mit Zinnverschluss, 18. Jahrh., 0·23 h., von dunkelbraunem Thone, mit erhabenen aufgelegten Ornamenten, Wappen und Figuren.
(Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg.)

616. **Kleiner Jagdkrug** mit Zinndeckel, 0·11 h., Steingut, Kreussen, ohne Email-Decoration. Links Fuchsjagd, rechts Hasenjagd und Falkenjäger. In der Mitte ein nach links sprengender Reiter. Am Fusse die Umschrift: »Christoph Haubmer von Thuschenreuth, 1627.«
(Ritter v. Lanna, Prag.)

610. **Hoher eiförmiger Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·13 h., Steingut mit brauner Glasur, Kreussen, ohne Email-Decoration. Am Bauche drei Cartouchen; die mittlere eine weibliche Maske; die linke die Büste einer Frau, die rechte die Büste eines bärtigen Mannes umrahmend. Am Henkel ein in ein Akanthusblatt auslaufender Mascaron.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

623. **Zweihenkeliger Topf** (Deckel fehlt), 0·14 h., Steingut mit brauner Glasur, Kreussen ohne Email-Decoration. Die Verkündigung und zweimal ein Papst dargestellt.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

609. **Hoher eiförmiger Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·14 h., Steingut mit brauner Glasur, Kreussen ohne Email-Decoration. Am Bauche drei Cartouchen mit weiblichen Masken. (Theilweise Vergoldung, wohl aus späterer Zeit).
(Ritter v. Lanna, Prag.)

613. **Kleiner schlanker Krug** mit Zinndeckel, 0·13 h., Steingut mit brauner Glasur, Kreussen ohne Email-Decoration. Am Bauche reiche Cartouchen, in welchen sich dieselbe Maske wiederholt. Feine Karyatiden zwischen den Cartouchen.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

71. **Kreussener Flasche** mit Zinnverschluss, 18. Jahrh., 0·21 h., von braunem Thon, mit erhabenen aufgelegten Ornamenten Rosetten und Figuren. (Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg.)

530. **Grosser Krug von sphäroidischer Form** mit neuem Zinndeckel. (Der fehlende Henkel durch einen solchen aus Zinn

ersetzt), 0·37 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Um den Bauch in 7 Bogenstellungen die Wappen der 7 Churfürsten, darüber deren Bildnisse; unter dem Henkel ein Wappen.

(Ritter v. Lanna, Prag).

817. **Rheinischer Krug**, 16. Jahrh., 0·33 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche in acht Arkaden die sieben Werke der Barmherzigkeit und das Paradies.

(Baron Liebieg).

531. **Krug von sphäroidischer Form** mit Zinndeckel, 0·37 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Auf dem Ornamentfries am Halse eine leere Inschrifttafel. Um den Bauch in 10 Bogenstellungen tanzende Bauern und Umschrift mit der Jahreszahl 1637.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

534. **Krug von sphäroidischer Form**, ohne Deckel, 0·31 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. In sieben ovalen Medaillons Bildnisse mit den Umschriften: »Kunninck in Sveden. Kunnick Filippus d. Gr. Prinse de Parma. Henricus der 3. in Frankreich. Henri de Guise. Charles de Lorrain. Robertus Comes. I. E.« Oben auf dem Henkel H. eingedrückt. (Ritter v. Lanna, Prag.)

529. **Grosser Henkelkrug von sphäroidischer Form** mit neuem Zinndeckel, 0·39 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Um den Hals ein Ornamentfries mit 4 Mascarons. Um den Bauch in eilf Bogenstellungen die Wappen der Churfürsten, sich theilweise wiederholend; das Wappen des Churfürsten von Brandenburg fehlt. (Schön profilirtes Gefäss.)

(Ritter v. Lanna, Prag.)

532. **Krug von sphäroidischer Form** mit Zinndeckel, 0·32 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Am Bauche in 7 Bogenstellungen die 7 Churfürstenwappen, darüber die Bildnisse der Churfürsten. 1602.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

199. **Rheinischer Krug**, bauchig, mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·38 h., 0·09 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt mit eingeschnittenen Verzierungen (restaurirt). Am Deckel eine Medaille, Frauenkopf mit der Legende: »Anna D. G. Mag. B. R. FRA ET HIB Regina« und einem Zinngiesserzeichen. (Graf Wilczek.)

557. **Grosser bauchiger Henkelkrug** mit Zinndeckel (der fehlende Henkel durch einen solchen aus Zinn ersetzt), 0·32 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Den Bauch nehmen drei grosse Rosetten ein, deren Mitte eine stylisirte Blume und zwei Vögel zieren.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

528. **Grosser Sternkrug** mit Zinndeckel, 0·41 h., Steingut aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Am Bauche die Rosetten, in der Mitte durchbrochene Arbeit.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

558. **Grosser bauchiger Krug** mit altem Zinndeckel, 0·26 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. In der Mitte der drei den Bauch schmückenden, grossen Rosetten in einem Achtecke das Chur Mainz'sche Wappen mit Umschrift und der Jahreszahl 1680.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

555. **Grosser, zwiebelförmiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·24 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Auf dem Bauche 3 grosse, mit Blumen verzierte und durch Kränze umschlossene Rosetten, deren mittlere von zwei gekrönten Löwen gehalten wird. (Ritter v. Lanna, Prag.)

307. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·20 h., 0·07 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau und braun bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. Verkäuflich.
(Herr Neurath.)

546. **Eiförmiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, darauf 1699 und D R S gravirt, 0·23 h., Steingut, aus grauer oder weisser Masse mit blauer Glasur, mit schlankem Halse und Ausgussschnabel, unter demselben ein Mascaron. Auf dem Bauche wiederholen sich Blumenvasen mit daraus

wachsenden stylisirten Blumensträussen als Verzierung. Schön blauer Grund. (Ritter v. Lanna, Prag.)

43. **Steinzeugkrug** mit Zinndeckel, 0·24 h., 0·07 ob. Dm., von grauem Steinzeug, mit aufgepresster und eingeschnittener Verzierung, theilweise braun und blau bemalt.
(Herr V. E. Weitmann.)

568. **Kleiner Sternkrug** mit altem Zinndeckel, 0·25 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer und violetter Glasur. Am Bauche die mittleren Rosetten in durchbrochener Arbeit. Unter dem Henkel ein leerer Wappenschild.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

569. **Bauchiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel und Montirung. Unter dem Henkel ein Doppeladler in Zinn, 0·26 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse mit blauer und violetter Glasur. Auf dem Bauche in einem Achtecke ein nach links schreitender gekrönter Löwe, in der linken Tatze ein Schwert, in der rechten einen Bündel Pfeile haltend. Die Inschrift: »Dat gem. Domine 1676. P. R.«
(Ritter v. Lanna, Prag.)

368. **Rheinischer Krug**, datirt 1679, 0·25 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise braun und blau bemalt, mit aufgepresster Verzierung, zweimal ein Wappen mit 1679. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

367. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·24 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise braun und blau bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. Verkäuflich.
(Frau Schafranek.)

695. **Rheinisches Krüglein** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·14 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. Verkäuflich.
(Frau Schafranek.)

347. **Rheinicher Krug**, 16. Jahrh., 0·28 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, mit erhabenen und eingeschnittenen Verzierungen, theilweise blau bemalt. Am Bauche Thiere und Knabe. Am Deckel ein Zinngiesserzeichen.
(Prof. v. Angeli.)

567. **Bauchiger Henkelkrug** mit neuem Zinndeckel, schlankem Halse und Ausgussschnabel, 0·29 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer und violetter Glasur. Am Bauche drei Rosetten. In der mittleren dieser Rosetten ein plastisch hervortretender Löwenkopf. Sämmtl. Rosetten haben Umschriften. Um den Fuss die Schrift: »Johan Burckhart Groeber anno 1676.«

(Ritter v. Lanna, Prag.)

561. **Kleiner, bauchiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·9 h., Steingut, au sweisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Der Bauch mit Schuppenornament bedeckt.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

369. **Rheinischer Krug**, datirt 1700, 0·28 h., 0 05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, mit drei aufgepressten, blau bemalten Wappen in Medaillon. Verkäuflich.

(Frau Schafranek.)

562. **Sechsseitige Flasche** mit Zinnschraubendeckel, 0 26 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Auf den sechs Hauptflächen des Bauches wechseln Blumenvasen mit stylisirten Blumensträussen und dem Nassau'schen Wappen mit Umschrift ab. 1688.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

543. **Bauchiger, schön profilirter Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, darauf 162(?)9 eingravirt, 0·29 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Um den Hals ein scharf ausgeprägtes Ornamentband.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

533. **Krug von sphäroidischer Form**, mit Zinndeckel, 0·30 h., Steingut aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Am Halse drei Mascarons und zwei Doppeladler, um den Bauch in ovalen Medaillons: Die Bildnisse vom Kaiser Ferdinand, Ludwig Pfalzgrafen, Christoph Erzbisch. v. Trier, Ferdinand Erzbisch. v. Cöln, Georg Friedrich Erzbisch. v. Mainz, Johann Georg Herzog v. Sachsen, Georg Wilhelm Churfürst v. Brandenburg, darunter deren Wappen. 1641.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

564. **Vierseitige Flasche** mit altem Zinnschraubendeckel, 0·18 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Auf den vier Hauptflächen des Bauches wiederholt sich das Bildniss Ludwig XIV. v. Frankreich mit Umschrift und Jahreszahl 1679 P. R. (Ritter v. Lanna, Prag.)

556. **Zwiebelförmiger, hübsch profilirter Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·20 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. (Ritter v. Lanna, Prag.)

544. **Bauchiger Henkelkrug, Vexirkrug,** mit altem Zinndeckel, 0·16 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Der Hals durch 5 durchbrochene Bogenstellungen, in welchen Fischblasenornamente vorkommen, gebildet. (Ritter v. Lanna, Prag.)

540. **Henkelkrug von sphäroidischer Form** ohne Deckel, 0·20 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Um den Hals Ornamentfries mit drei weiblichen Masken. Um den Bauch Bauernschlägerei und Umschrift: „Soe die dy Folsupers Anno 15(?)90. Ees mos sein.“ I. M. (Ritter v. Lanna, Prag.)

550. **Kleiner bauchiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·14 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Am Halse des Ausgussschnabels ein Mascaron. (Ritter v. Lanna, Prag.)

539. **Bauchiger Henkelkrug** von hübscher Profilirung, ohne Deckel, 0·22 h, Steingut, aus weisser oder grauer Masse mit blauer Glasur. Auf dem Halse Ornamentfries, mit den Profilbildnissen zweier behelmter Krieger und ihrer Frauen. I. E. 1589. (Ritter v. Lanna, Prag.)

538. **Cylindrischer Henkelkrug,** ohne Deckel (restaurirt), 0·19 h, Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Oben und unten Ornamentbänder mit erhabenen Rosetten, dazwischen der »Triumph der Liebe.« I. E. 1587. (Ritter v. Lanna, Prag.

545. **Cylindrischer Henkelkrug,** mit neuem Zinndeckel, 0·17 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Die obere Hälfte des Kruges enger mit eingerissenen

Blattornamenten, die untere weitere Hälfte mit 12 ovalen Medaillons verziert, in welchen die Profilbildnisse von Rittern und deren Frauen sich befinden.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

560. **Grosser bauchiger Henkelkrug**, mit Zinndeckel 0·18 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Auf dem Bauche G(eorgius) R(ex) und darüber die Königskrone. (Ritter v. Lanna, Prag.)

548. **Vasenförmiges Gefäss** (Apothekergefäss?), 0·20 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. In einer Cartouche: »Of hi mit eins van Judas Geslecht 1591« I. E.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

541. **Bauchiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, schlankem Hals und Ausgussschnabel, 0·20 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Unter dem Ausgussschnabel Mascaron. (Ritter v. Lanna, Prag.)

552. **Henkelkrug mit abgeplattetem Bauche** mit altem Zinndeckel, 0·23 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Auf dem Bauche ein stehender Ritter. An dem mit einem Ausgussschnabel versehenen Halse zwei Löwenköpfe und ein Mascaron. (Ritter v. Lanna, Prag.)

553. **Henkelkrug** mit abgeplattetem Bauche (der Deckel abgebrochen), 0·26 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Auf dem Bauche in einem Achtecke der Doppeladler und W. R.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

570. **Bauchiger Henkelkrug** mit Zinndeckel und Ausgussschnabel 0·24 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer und violetter Glasur. Am Bauche wiederholt sich in ovalen Medaillons dreimal die Darstellung einer stehenden Dame mit der Ueberschrift »Jungfrau« 1671. I. L.

(Ritter v. Lanna Prag)

786. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·20 h., 0·04 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau und braun bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche ein Herz. (Graf Lichnowsky.)

573. **Kleiner bauchiger Krug**, mit neuem Zinndeckel, weitem kurzen Halse und Ausgussschnabel, 0·13 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer und violetter Glasur. Auf dem Bauche drei Medaillons mit dem französischen Wappen (Drei Lilien). 1665. (Ritter v. Lanna Prag.)

323. **Rheinischer Krug**, 18. Jahrh., 0·16 h., 0·07 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten Rosetten. Auf dem Deckel: C. D. 1722. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

566. **Kleiner bauchiger Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·13 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Am Bauche allenthalben mit Rosetten verziert. (Ritter v. Lanna, Prag.)

542. **Bauchiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, schlankem Halse und Ausgussschnabel 0·24 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Auf dem Halse Ornamentfries mit Doppeladler und Mascaron. (Ritter v. Lanna, Prag.)

782. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·21 h., 0·05 ob. Dm., aus gelbgrauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit eingeschnittenen Verzierungen. (Graf Lichnowsky.)

547. **Bauchiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, langem, nach oben sich erweiterndem Halse und Ausgussschnabel, 0·24 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. (Ritter v. Lanna, Prag.)

783. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·17 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau und braun bemalt, mit eingeschnittenen Verzierungen. (Graf Lichnowsky.)

765. **Gmundner Krug**, 18. Jahrh., 0·22 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, mit eingeschnittenem Ornament und dunkelgrauer Bemalung. (Graf Lichnowsky.)

549. **Bauchiger Henkelkrug** mit engem Halse und Ausgussschnabel, 0·18 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer

Glasur. Am Bauche eingerissenes stylisirtes Blumenornament. (Ritter v. Lanna, Prag.)

318. **Flasche**, 18. Jahrh., 0·18 h., 0·03 ob. Dm , aus grauem Steinzeug, mit eingeschnittener, blau bemalter Verzierung. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

868. **Steinzeugkrug** mit Zinndeckel, datirt 1701, 0·20 h., 0·07 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau und braun bemalt, mit eingeschnittenen und eingepressten Verzierungen. Am Bauche ein Namenszug und 1701.
(Frau Czekelius, Hermannstadt.)

319. **Flasche** mit Zinnverschluss, 18. Jahrh., 0·17 h., aus Steinzeug, blau bemalt, mit eingeschnittenen Verzierungen. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

305. **Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·24 h., 0·07 ob. Dm., aus Steinzeug, blau bemalt, mit eingeschnittenen und aufgepressten Verzierungen. Am Deckel: C. M. 1684. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

202. **Rheinischer Krug** sechskantig, mit Zinndeckel, 18. Jahrh. 0·27 h., 0·08 ob. Dm., aus blauglasirtem Steinzeug. Am Deckel: H. G. 1729. (Graf Wilczek.)

775. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·23 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau und braun bemalt, mit eingeschnittenen Verzierungen.
(Graf Lichnowsky.)

537. **Krug von sphäroidischer Form** mit neuem Zinndeckel, 0·25 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Um den Hals Ornamentfries mit 3 Masken in ovalen Cartouchen. Um den Bauch in 8 Bogenstellungen die Wappen von Schottland, Dänemark, Holland, England, Seeland, Hessenburg und das Zeichen des Meisters I. E.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

777. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 16. Jahrh., 0·19 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Thon, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche Wappen in Arkaden.
(Graf Lichnowsky.)

781. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 0·19 h., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. (Graf Lichnowsky.)

370. **Rheinischer Krug**, 16. Jahrh., 0·18 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche Medaillons mit Frauenköpfen. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

365. **Birnenförmiger Henkelkrug** mit Zinndeckel, mit breitem Halse und Ausgussschnabel; 0·20 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. (Ritter v. Lanna, Prag.)

19. **Rheinischer Steinkrug** mit Zinndeckel, datirt 1587, 0·21 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit eingepressten Verzierungen. Am Bauche Brustbilder von Königen und Wappen, Marke und 1587. Am Deckel: A.S.A.M.S. 1655. (Fürst Kinsky.)

312. **Rheinischer Krug**, 16. Jahrh., 0·25 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche in Arcaden Lanzknechte. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

20. **Rheinischer Steinkrug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·25 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit eingepressten und eingeschnittenen Verzierungen. (Fürst Kinsky.)

321. **Rheinischer Krug**, datirt 1610, 0·24 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche die Wappen des Kaisers und der Churfürsten. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

302. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, datirt 95, 0·23 h., 0·07 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt mit aufgepressten Verzierungen. Am Halse zwischen Masken: 95 I. M. Am Deckel: I. A. Z. und ein Zinngiesserzeichen. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

536. **Krug von sphäroidischer Form** mit neuem Zinndeckel (der Henkel restaurirt), 0·26 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Unter dem Bauche in

drei Bogenstellungen die Geschichte vom barmherzigen Samaritaner. (Ritter v. Lanna, Prag.)

535. **Krug von sphäroidischer Form** mit altem Deckel (der Henkel restaurirt), 0·25 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, blau glasirt. Am Halse ein Ornamentfries (15) 95 × LM. Um den Bauch die Profilbildnisse von drei Königen und ihren Gemalinnen, dazwischen deren Wappen. 1587 I. E., unter dem Henkel ein Mascaron.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

559. **Grosser bauchiger Henkelkrug**, mit altem Zinndeckel 0·20 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Auf dem Bauche einmal der Doppeladler und verschiedene Tänzerpaare in der Kleidung des 17. Jahrh. I. W. (Ritter v. Lanna, Prag.)

773. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, datirt 1688, 0·23 h., 0·07 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresstem Ornament. Am Deckel der Reichsadler. (Graf Lichnowsky.)

372. **Oesterreichischer Krug**, 16. Jahrh., 0·14 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster Verzierung. Am Bauche: Fries mit einer Stadt. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

373. **Rheinischer Krug**, 17. Jahrh., 0·14 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster Verzierung. Verkäuflich.
(Frau Schafranek.)

740. **Krug** mit Zinndeckel, datirt 1561, 0·17 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau und braun bemalt, mit aufgepressten Ornamenten. Am Bauche Putten mit Leidenswerkzeugen. Verkäuflich.
(Herr S. Egger.)

371. **Oesterreichischer Krug**, 16. Jahrh., 0·20 h., 0·09 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit eingepresstem Kranz. Am Bauche Fries, abwechselnd der Reichsadler und Christus am Kreuze. Verkäuflich.
(Frau Schafranek.)

451. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·18 h., 0·09 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau und braun bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. Zinndeckel modern. (Baron Walterskirchen.)

789. **Oesterreichischer Krug** mit Zinnschraube, 17. Jahrh., 0·14 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise mit aufgepressten Verzierungen. Dreimal eine Stadt auf dem Deckel. H. M. G. 1752. (Graf Lichnowsky.)

574. **Cylindrischer Krug** mit altem Zinndeckel, 0·12 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer und violetter Glasur. Das mittlere Ornamentband mit rautenförmigen, edelsteinartigen Motiven. (Ritter v. Lanna, Prag.)

563. **Vierseitige Flasche** mit altem Zinnschraubendeckel, 0·18 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Auf den vier Hauptflächendes Bauches wiederholt sich das Chur Mainz'sche Wappen in einem Achtecke, und zwar dasselbe, welches den Krug Nr. 558 ziert. (Ritter v. Lanna, Prag.)

551. **Henkelkrug in Fassform** mit zwei Füssen und altem Zinndeckel, 0·13 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Um den Fasskörper laufen drei Ornamentbänder, auf deren einem das sächsische Wappen von zwei Löwen gehalten wird. (Ritter v. Lanna, Prag.)

780. **Rheinische Flasche**, vierkantig mit Zinnverschluss, 16. Jahrh., 0·12 h., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. Reichsadler im Medaillon. (Graf Lichnowsky.)

793. **Rheinischer Krug**, 18. Jahrh., 0·15 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten Rosetten. (Graf Lichnowsky.)

785. **Rheinischer Krug**, 16. Jahrh., 0·14 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau und braun bemalt. Am Bauche ein Achteck mit dem Brustbild der Maria von England. »Maria D. G. Mag Brit. Franc. et Hib. Regina.« (Graf Lichnoswky.)

784 **Rheinischer Krug**, 17. Jahrh., 0·12 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten Rosetten. (Graf Lichnowsky.)

741. **Rheinischer Krug**, 18. Jahrh., 0·15 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgemalten und eingeschnittenen Ornamenten. Am Deckel: I. C. M. Nr. 1. Verkäuflich. (Herr S. Egger.)

790. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·15 h., 0·09 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepressten und eingeschnittenen Verzierungen. (Graf Lichnowsky.)

554. **Cylindrischer Henkelkrug, Vexirkrug,** mit altem Zinndeckel, 0·12 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer Glasur. Am Bauche oben verschiedene Buchstaben und »Anno 1773« in durchbrochener Arbeit als Schriftband. Darunter das sächsische Wappen zart eingerissen. (Ritter v. Lanna, Prag.)

571. **Ringkrug**, mit Deckel, 0·21 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer und violetter Glasur. Am schlanken Halse ein Ausgussschnabel. Form und Decoration äusserst zierlich. (Ritter v. Lanna, Prag.)

572. **Gegenstück zu Nr. 571.** (Ritter v. Lanna, Prag.)

XI. Grosser freistehender Kasten.

Weissgraue Steinzeugkrüge.

212. **Rheinisches Krüglein**, 16. Jahrh., 0·16 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Thon, mit drei aufgesetzten Medaillons, Mascaron und Laub in Art des Aldegrever. (Graf Wilczek.)

524. **Zwiebelförmiger Henkelkrug** mit neuem Zinndeckel, 0·14 h., Steingut, aus silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Auf dem Bauche drei sich wiederholende Wappen. 1567. (Ritter v. Lanna, Prag.)

586 **Henkelkrug in Form eines Fasses** auf zwei Füssen, mit neuem Zinndeckel (der eine Fuss abgeschlagen), 0·14 h., Steingut

mit brauner Glasur. Am Bauche zwei sich wiederholende Wappen mit G. K. Das Gefäss trägt Spuren der Vergoldung. (Ritter v. Lanna, Prag.)

525. **Zwiebelförmiger Henkelkrug** mit neuem, versilbertem Deckel, 0·13 h., Steingut, aus silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur; auf dem Bauche drei Medaillons: Die Liebe (Caritas) 1566; der Glaube zweimal. (Ritter v. Lanna, Prag.)

210. **Rheinisches Krüglein**, 15. Jahrh., 0·12 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, mit drei aufgepressten ornamentalen Medaillons. (Graf Wilczek.)

213. **Rheinischer Krug**, sogen. Bartmännchen, 16. Jahrh., 0·13 h., 0·04 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, mit aufgepresster Verzierung. Am Ansatz eine bärtige Maske, am Bauche Rosenzweige. (Graf Wilczek.)

216. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 16. Jahrh., 0·19 h., 0·05 ob. Dm., aus weissem Steinzeug, mit aufgepresster und eingeschnittener Verzierung. Am Bauche ein Fries mit Vögeln. (Graf Wilczek.)

330. **Schnelle** mit Zinndeckel, datirt 1591, 0·18 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug. Am Bauche dreimal Allegorie des Glaubens mit dem Spruchbande: »Der Glavf. 1591. H. H.« (Herr Wimmer.)

23. **Schnelle** mit Zinndeckel und Beschlag, 17. Jahrh., 0·78 h., 0.05 ob. Dm., aus gelbgrauem Steinzeug, am Bauche aufgepresst die heil. Katharina, Maria, Barbara. (Fürst Kinsky.)

512. **Mittlere Schnelle** mit Zinndeckel, 0·21 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Am Bauche das englische Wappen, dreimal 1573. (Ritter v. Lanna, Prag.)

514. **Kleine Schnelle** mit Zinndeckel, 0·19 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Am Bauche Saturnus, Venus, Mercurius. 1591. H. H. (Ritter v. Lanna, Prag.)

513. **Kleine Schnelle** mit Zinndeckel, 0·18 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Am Bauche: Judith. Die Geduld 1571. Lucretia. Unter jeder Darstellung ein Wappen. In der Mitte das von Cöln.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

511. **Mittlere Schnelle** mit Zinndeckel, 0·21 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Am Bauche: Tobias, Das Gastmahl der Reichen, Loth mit seinen Töchtern. 1569. (Ritter v. Lanna, Prag.)

217. **Schnelle**, 16 Jahrh., 0·24 h., 0·07 ob. Dm., aus grauweissem Steinzeug, mit aufgepressten Verzierungen; drei Planetenbilder in Arkaden. (Graf Wilczek)

508. **Mittlere Schnelle** ohne Deckel, 0·23 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Gastmahl der Reichen, in der Mitte Loth mit seinen Töchtern. 1569. (Ritter v. Lanna, Prag.)

21. **Grosse Schnelle** mit Zinndeckel, 16. Jahrh., 0·35 h., 0·07 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, am Bauche aufgepresst drei Mal nebeneinander eine Stanze mit drei Medaillons: Isaak's Opferung, David, Loth mit den Töchtern. Am Halse: »VCH † GOT † WESERN † ICH † WISSEN † WOLL.«
(Fürst Kinsky.)

510. **Mittlere Schnelle** mit Zinndeckel, 0·24 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Am Bauche: Venus mit Amor. Darunter das Wappen von Cöln. Drei Mal L. W. (Ritter v. Lanna, Prag.)

501. **Grosse Schnelle** mit Zinndeckel, 0·36 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Am Bauche Julius Ceisser, 1578 Matthei XXV. H. H.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

507. **Mittlere Schnelle** mit Zinndeckel, 0·24 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Lucretia. Zwei Mal in der Mitte das spanische Wappen mit der Goldenen-Vliess-Kette. (Ritter v. Lanna, Prag.)

502. **Grosse Schnelle** ohne Deckel, 0·34 h., aus Steingut und weiss oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur.

Judith, Christus und Samaritanerin, Susana. Spurkel Mertz. Aprill 1573. L. W. (Ritter v. Lanna, Prag.)

506. **Mittlere Schnelle** mit Zinndeckel, 0·24 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Augsburger Wappen. Josua 1589. Vierfeldriges Wappen L. (Ritter v. Lanna, Prag.)

503. **Grosse Schnelle**, vergoldeter Bronzedeckel mit Hercules. 0·33 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Kreuzigung, Dreieinigkeit, Thomas' Ungläubigkeit. L. W. (Ritter v. Lanna, Prag.)

576. **Henkelkrug von sphäroidischer Form** mit altem Zinndeckel und Ausgussrohr, 0·23 h., Steingut aus weisser oder grauer Masse, ohne farbige Glasur. Am Halse in Ornamentfries der Glaube. Um den Bauch verschiedene Thiere in schön stylisirtem Rankenwerke. Ausgussrohr und Henkel reich verziert mit der Jahreszahl 1593. Unter dem Ausgussrohr ein Mascaron. (Ritter v. Lanna, Prag.)

517. **Bauchiger Henkelkrug** mit Ausgusshenkel, Zinndeckel, 0·26 h., aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Am Halse ein Mascaron; der Bauch ganz mit kleinen eingeschnittenen Rauten verziert. (Ritter v. Lanna, Prag.)

226. **Birnenförmiger Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·23 h., Steingut, aus silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur mit breitem Halse. Zwischen stylistischen Blumen von einem Blätterkranze umgeben das Sayn-Witgenstein'sche Wappen. Anno Domini 1690. (Ritter v. Lanna, Prag.)

575. **Flasche in Form einer Pilgerflasche**, 0·32 h., Steingut, aus weisser oder grauer Masse, mit blauer und violetter Glasur. Der Bauch ganz abgeplattet. Auf dem Halse Masken, Engelköpfe und schildhaltende Löwenpaare sich wiederholend. Auf den zwei kreisrunden Scheiben des abgeplatteten Bauches Rosetten mit theilweise beseitigter Darstellung: Wappen? (Ritter v. Lanna, Prag.)

518. **Bauchiger Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·22 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur, von

schöner Form und Gliederung. Am Halse in einem Ornamentbande: »Lucas de Wael 1579«; auf dem Bauche Wappen mit I. E., darüber 1594. Zu beiden Seiten dieses Wappens ein anderes sich wiederholend, darüber 1590.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

411. **Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·28 h., 0·18 ob. Dm., aus grauem Steinzeug mit aufgepresstem Wappen.
(Fürst Schwarzenberg.)

516. **Grosser bauchiger Henkelkrug**, neuer Zinndeckel, restaurirt, 0·30 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse ohne farbige Glasur. Am Halse hält ein Engel das sächsische Wappen. 157. Darunter zwei diagonal zulaufende reiche Ornamentleisten. Nachteulen. Maskenköpfe. Engelköpfe. Jagdbare Thiere. Akanthusblätter. (Aufdem Halse und dem Bauche restaurirt.) (Ritter v. Lanna, Prag.)

203. **Rheinischer Krug**, 15. Jahrh., 0·30 h., 0 05 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, mit hohem Fuss und hochangesetztem Henkel. (Graf Wilczek.)

742. **Französischer Krug**, 16. Jahrh., 0·24 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, mit aufgepressten Verzierungen, Lämmchen und Blumen versetzt. Verkäuflich.
(Herr S. Egger.)

520. **Henkelkrug in sphäroidischer Form** mit älterem Zinndeckel, 0·21 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Bemalung. Am Halse drei Löwenköpfe. Um den Bauch Fries mit den tanzenden Bauern nach H. S. Beham und Inschrift: H. H. 1591. (Ritter v. Lanna, Prag.)

527. **Bauchiger Henkelkrug** mit neuem Zinndeckel, schlankem Halse und Ausgussschnabel, 0·62 h., Steingut aus silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Am Bauche zwischen stylistischem Blumen-Ornament in einem Achteck ein Wappen, darüber G. S. (Ritter v. Lanna, Prag.)

315. **Trauerkrug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·20 h., 0·10 ob. Dm., aus weissem Steinzeug, mit aufgepressten schwarz bemalten Verzierungen. Verkäuflich.
(Herr Neurath.)

693. **Trauerkrug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh. 0·21 h, 0·10 ob. Dm., aus weissem Steinzeug mit aufgelegten Verzierungen; auf dem Deckel: C. N. Verkäuflich.
(Herr S. Egger & Co.)

577. **Henkelkrug von sphäroidischer Form** mit altem Zinndeckel und Ausgussrohr, 0·24 h, Steingut, aus weisser oder grauer Masse, ohne farbige Glasur. Um den Bauch tanzende Bauern. (Ritter v. Lanna, Prag.)

504. **Mittlere Schnelle** mit Zinndeckel, 0·24 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Noah's Opfer, Samson bezwingt den Löwen. Dalila. H. H.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

505. **Mittlere Schnelle** mit Zinndeckel, 0·24 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Samson bezwingt den Löwen. Dalila, Samson trägt die Tempelpforten. H. H. (Ritter v. Lanna, Prag.)

22. **Schnelle** mit Silberdeckel, 16. Jahrh., 0·26 h., 0·6 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, am Bauche dreimal nebeneinander aufgepresst eine Stanze, oben mit Krone, darunter Brustbild mit der Legende: »VAN GADES GENADEN DER LVICHTIGE KVNICK ZV SPAN«, unten ein Wappen. In dem Silberdeckel eine Münze Rudolf's II.
(Fürst Kinsky.)

509. **Mittlere Schnelle** mit neuem Zinndeckel, 0·24 h., Steingut aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Der Erlöser in ganzer Figur. Dreimal »Solfator Grosalf.« 1570. P. K. (Ritter v. Lanna, Prag.)

794. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·19 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, mit aufgepressten Löwenmasken.
(Graf Lichnowsky)

214. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·16 h., 0·08 ob. Dm., aus weissem Steinzeug, mit aufgepresster Verzierung. Am Bauche ein Wappen mit Bemalung.
(Graf Wilczek.)

521. **Henkelkrug in sphäroidischer Form** mit Zinndeckel, 0·20 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige

Glasur. Am Halse zwei weibliche und eine männliche Maske; um den Bauch ein Fries mit Thieren in stylistischem Blatt- und Blumen-Ornamente. C. K. 1597.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

209. **Rheinischer Krug**, 16. Jahrh., 0·16 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, mit drei aufgepressten Medaillons. Am Bauche: 1. Samson und Delila; 2. David und Bathseba; 3. Salomon betet die Götzen seiner Frauen an.

(Graf Wilczek.)

224. **Rheinischer Krug**, 16. Jahrh., 0·22 h., 0·05 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, mit aufgepresstem und eingeschnittenem Ornament. Am Bauche drei Löwenmasken.

(Graf Wilczek.)

329. **Rheinischer Krug**, sog. Bartmännchen, 0·20 h., 0·04 ob. Dm., aus grauem Steinzeug. Am Ausguss eine bärtige Maske; am Bauche aufgepresst dreimal ein Wappen.

(Herr Wimmer.)

522. **Vasenförmiges Gefäss**, 0·19 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farb. Glasur, ohne Henkel, trichterförmiger Hals. Auf dem mit eingeschnittenen Rauten verzierten Bauche ein Doppelwappen. 1591.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

523. **Bauchförmiger Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·19 h., Steingut aus silbergrauer Masse, ohne farb. Glasur. Am Halse der Kopf eines bärtigen Dudelsackbläsers in ziemlich roher Plastik. Frühe Arbeit. (Ritter v. Lanna, Prag.)

519. **Bauchiger Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·16 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Am breiten Halse Löwenkopf und 2 Mascarons. Um die Mitte des Bauches ein Band von kleinen eingeschnittenen Rauten, 16. Jahrh. (Ritter v. Lanna, Prag.)

515. **Kleine Schnelle** ohne Deckel (restaurirt), 0·11 h., Steingut, aus weisser oder silbergrauer Masse, ohne farbige Glasur. Am Bauche Medaillon mit Doppelkopf, darüber Ornament dreimal. (Ritter v. Lanna, Prag.)

XII. Credenz.

27—36. **Ungarische Krüge.** (Baron Dumreicher.)
872—879 und 881. **Siebenbürgische Fayence-Krüge.**
(Herr Dr. Teutsch, Hermannstadt.)

XIII. Grosser freistehender Kasten.

Gelbbraune Steinzeugkrüge.

696. **Rheinisches Krüglein** mit Zinnbeschlag, 17. Jahrh., 0·08 h., 0·02 ob. Dm., aus gelbbraunem Steinzeug, mit aufgepressten Verzierungen. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

603. **Grosser, breiter, sehr gedrückter Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, darauf reiche Landschaft in Relief. (Alter Guss. Durchmesser des Medaillons 0·15 M.), 0·11 h. Steingut mit brauner Glasur. Am Körper weit sich ausladende Wulstungen, die mit kleinen Rauten durchaus verziert sind. Darüber eine Umschrift. Am Henkel die Apostel Petrus und Paulus. (Ritter v. Lanna, Prag.)

596. **Vasenförmiger Krug** mit 12 kleinen Henkeln, Zinndeckel zum Abheben mit einer Figur, die eine Lanze hält, 0·24 h., Steingut, mit brauner Glasur. Am Henkel hängen Ringe aus Steingut. (Ritter v. Lanna, Prag.)

597. **Vasenförmiger Krug** mit vier Henkeln und altem Charnierdeckel aus Zinn; 0·22 h., Steingut, mit brauner Glasur. (Ritter v. Lanna, Prag.)

694. **Krug** aus braunem Steinzeug mit eingesetzten Kieseln, 17. Jahrh., 0·15 h., 0·07 ob. Dm. Verkäuflich. (Herr Egger & Co.)

582. **Henkelkrug von sphäroidischer Form** mit Zinndeckel, 0·21 h., Steingut, mit brauner Glasur. Um den Bauch ein Fries mit flechtwerkartigem Ornament und drei Medaillons mit der Darstellung des seine Jungen fütternden Pelikans und zwei Wappen. Ueber diesem Ornamentbande Umschrift 1600. H. K. (Ritter v. Lanna, Prag.)

579. **Krug von sphäroidischer Form** mit Ausgussschnabel und Zinndeckel, 0·37 h., Steingut, mit brauner Glasur. Um den Bauch die 7 Churfürsten mit ihren Wappen. 1602.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

322. **Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·21 h., 0·08 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug mit aufgelegter Inschrift: »HERR IESU KOM SEJ VNSER GAST. SEGNE WAS TV BESCHERET HAST«; auf dem Zinndeckel ein Rebus:
J. 8. E. 3.
V. 4. E. 3.
S. E. E. 3.
G. T. G. I. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

770. **Steinzeug-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·15 h., 0·07 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, mit aufgelegten Verzierungen.
(Graf Lichnowsky.)

604. **Sehr ausgebauchter Henkelkrug** mit Zinndeckel, darauf Zinnmedaille: »Mater Dei Coeli Rosa«, »Semper et miraculosa«, 1688, 0·15 h., Steingut, mit brauner Glasur. Auf dem Bauche Portraitsmedaillons von Wilhelm König von England, Johann III. von Polen, Ludwig Markgrafen von Baden, in Zinn. (Ritter v. Lanna, Prag.)

607. **Cylindrischer Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·17 h., Steingut, mit brauner Glasur. Am Bauche mit drei eingebrannten, mit Farben gemalten Wappen verziert. Ziemlich rohe Decoration. (Ritter v. Lanna, Prag.)

581. **Krug von sphäroidischer Form** mit Ausgussschnabel und Zinndeckel, 0·25 h., Steingut, mit brauner Glasur. Um den Bauch in acht Bogenstellungen die Hochzeittänzer nach H. S. Beham und Umschrift. 1596.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

602. **Hoher konischer Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·27 h., Steingut, mit brauner Glasur. Der ananasförmige Bauch mit kleinen aufgesetzten Rosetten verziert.
(Ritter v. Lanna, Prag.)

431. **Rheinischer Krug**, 17. Jahrh., 0·17 h., 5·10 ob. Dm., aus gelbbraunem Steinzeug, mit aufgepressten Verzierungen.

Am Bauche 5 Medaillons: 1. Wappen; 2. St. Georg mit Umschrift »NOB JOHANN GEORG COM. IN MANNSFELT«; 3. Crucifix; 4. Brustbild von Cavalier und Dame; 5. Das Christkind in einer Blume. (Graf Mannsfeld).

304. **Rheinischer Krug**, 17. Jahrh., 0·18 h., 0·05 ob. Dm., aus braunem Steinzeug. Am Bauche die Churfürsten. Verkäuflich. (Herr Neurath).

584. **Kleiner Krug von sphäroidischer Form** mit Zinndeckel, 0·14 h., Steingut mit brauner Glasur. Um den Bauch die Churfürsten. Wappen in 7 Bogenstellungen, 1603. (Ritter v. Lanna, Prag).

588. **Kleiner Bartkrug** mit neuem Zinndeckel, 0·18 h., Steingut, mit brauner Glasur. (Ritter v. Lanna, Prag.)

583. **Krug von sphäroidischer Form** mit älterem Zinndeckel, 0·18 h., Steingut, mit brauner Glasur. Um den Bauch die Churfürsten-Wappen in sieben Bogenstellungen, 1603. (Ritter v. Lanna, Prag.)

585. **Schnelle** mit Zinndeckel, 0·20 h., Steingut, mit brauner Glasur. Am Bauche drei verticale Ornamentreihen, die Mitte einer jeden mit dem Brustbilde einer Frau in einem Medaillon geziert. Wohl Glaube, Hoffnung und Liebe. (Ritter v. Lanna, Prag.)

219. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 16. Jahrh., 0·25 h., 0·07 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit aufgepressten und eingeschnittenen Verzierungen. Am Bauche in acht Arcaden Landsknechte. (Graf Wilczek.)

218. **Schnelle**, datirt 1525, 0·21 h., 0·06 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit aufgepressten Verzierungen. Am Ausguss eine Maske, am Bauche in Arcaden die drei Planeten: Sol, Venus, Jupiter und Wappen. (Graf Wilczek.)

215. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, um 1500, 0·14 h., 0·07 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, mit drei aufgepressten Wappen, auf dem mittleren H. M. (Graf Wilczek.)

222. **Rheinischer Krug**, 16. Jahrh., 0·21 h., 0·06 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit aufgepresster Verzierung. Am Bauche in Arkaden Bauerntänze. (Graf Wilczek.)

223. **Rheinischer Krug**, datirt 1583, 0·21 h., 0·06 ob. Dm., aus braunem Steinzeug mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche Bauerntänze mit Aufschrift:

»Geret dv mvs dapr blasen
So dansen dei bvren als weren sei rasen
Fri vf spricht Bastor
Ich verdans die kap miten kor.«

(Graf Wilczek.)

93. **Rheinischer Krug**, 17. Jahrh , 0·19 h., 0·06 ob. Dm., aus gelbbraunem Steinzeug, mit eingeschnittener Verzierung. (N. N.)

758. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 16. Jahr., 0·22 h., 0·07 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit aufgepressten Ornamenten. Am Bauche in drei Wappen ein Medaillon, am Deckel ein Zinngiesserzeichen. (Graf Lichnowsky.)

16. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, sogen. Churfürstenkrug, 17. Jahrh., 0·26 h., 0·06 ob. Dm., aus Steinzeug, mit gelbbrauner Glasur, mit flacherhabenen und eingepressten Verzierungen. Am Bauche die 7 Churfürsten in Arcaden, am Ausguss eine Löwenmaske. Am Zinndeckel ein Zinngiesserzeichen. (Fürst Kinsky.)

100. **Krug** aus braunem Steinzeug, mit plastischen Weinranken, modern, italienisch. (Herr Adolf Zimmermann.)

308. **Krüglein** aus Steinzeug. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

739. **Steinzeug-Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·17 h., 0·06 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit aufgepresstem Ornament. Verkäuflich. (Herr S. Egger & Co.)

94. **Vexirkrug** mit Zinndeckel, englisch, Brampton, 18. Jahrh., 0·19 h., 0·06 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit eingeschnittener Verzierung, der Hals durchbrochen. (N. N.)

744. **Steinzeug-Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·18 h., 0·09 ob. Dm., aus gelbem Thon, mit braunen aufgepressten Rosetten. Verkäuflich. (Herr S. Egger & Co.)

95. **Krug** mit silberplattirtem Kupferdeckel, engl., 18. Jahrh., 0·14 h., 0·07 ob. Dm., aus hellbraunem glasirten Steinzeug, mit aufgelegten Figuren in holländ. Art. (N. N.)

399. **Thonkrug** mit Zinndeckel, 18 Jahrh., 0·21 h., 0·10 ob. Dm., Steingut, mit gelb-weisser Glasur und aufgepressten Figuren. Copie eines englischen Kruges aus Oberweis. (Frau v. Kohnberger.)

313. **Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·21 h., 0·10 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, mit blauer Bemalung, in Art der Trauerkrüge. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

408. **Thonkrug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·23 h., 0·11 ob. Dm, aus gelbem Steinzeug, mit aufgesetzten Verzierungen. Am Bauche ein Türke mit zwei Pferden. (Fürst Schwarzenberg.)

382. **Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·19 h., 0·08 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, mit aufgepresster Verzierung. Auf dem Deckel: H. S. 1732 und drei Zinngiesserzeichen. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

743. **Krug**, 18. Jahrh., 0·21 h., 0·10 ob. Dm, aus gelbem Steinzeug, mit blauen Blumen, in Art der Trauerkrüge. Verkäuflich. (Herr S. Egger & Co.)

591. **Kleiner, bauchiger, gedrückter Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·14 h., Steingut, mit brauner Glasur. Am weiten Halse in 8 Bogenstellungen Büsten von Rittern und Damen im Profil. (Ritter v. Lanna, Prag.)

592. **Kleiner, bauchiger, gedrückter Henkelkrug**, mit altem Zinndeckel, 0·10 h., Steingut, mit brauner Glasur. Am Halse drei Masken, sonst glatt. (Ritter v. Lanna, Prag.)

618. **Breiter, niedriger Henkelkrug** mit Doppelcharnierdeckel, 0·9 h., Steingut, mit brauner Glasur, Kreussen ohne Emaildecoration. Am Bauch auf Rautengrund ein Wappen; darunter die Umschrift: H. A. M. B. M. 1658. (Ritter v. Lanna, Prag.)

301. **Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·10 h., 0·07 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, mit aufgelegten Verzierungen. Verkäuflich. (Herr Neurath).

593. **Cylinderförmiger Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·12 h., Steingut, mit brauner Glasur. In der oberen Hälfte des Kruges Band mit eingeschnitt. Rauten. (Ritter v. Lanna, Prag).

590. **Kleiner zwiebelförmiger Henkelkrug** mit weitem Halse, Zinndeckel, 0·8 h., Steingut mit brauner Glasur. Um den Bauch Eichengeäste. (Ritter v. Lanna, Prag.)

594. **Konischer Becher** (Sprung), 0·12 h., Steingut, mit brauner Glasur. Am Fusse ein Band mit 9 Mascarons, sonst glatt. Schöne Glasur. (Ritter v. Lanna, Prag.)

589. **Kleiner Bartkrug** mit altem Zinndeckel, 0·14 h., Steingut mit brauner Glasur. (Ritter v. Lanna, Prag.)

601. **Hoher konischer Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·25 h., Steingut, mit brauner Glasur. Am Bauche: Christus und die Schächer am Kreuze, links Maria, rechts Johannes. Darunter eine Stadt mit vielen Thürmen, Thoren und zinnengekrönten Mauern. (Ritter v. Lanna, Prag.)

587. **Grösserer Bartkrug** mit altem Zinndeckel, 0·24 h., Steingut, mit brauner Glasur. (Ritter v. Lanna, Prag.)

799. **Rheinischer Krug**, 16. Jahrh., datirt 1596, 0·27 h., 0·06 ob. Dm., aus gelbbraunem Steinzeug mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche Wappen in Arcaden mit der Umschrift: »DE : PESSER : EN : DIE : KAN : HAT : MICH : GEMACHT : ZV : EINEN : ERMEN : MAN : WIE : ICH : NIT : ME : EN : HAF : SO : MVS : ICH : LASSEN : AF.« (Graf Lichnowsky.)

580. **Krug von sphäroidischer Form** mit Zinndeckel, 0·24 h., Steingut, mit brauner Glasur. Um den Bauch Fries mit tanzenden Bauern und Umschrift: W. Z. (15)87. (Ritter v. Lanna, Prag.)

600. **Hoher konischer Henkelkrug** mit Zinndeckel, 0·28 h., Steingut, mit brauner Glasur. In vier ovalen Medaillons ein an der Töpferscheibe arbeitender Töpfer, darüber »Hans Glier,« der Sündenfall und zwei verschiedene Wappen, über dem ersteren: 11 I. H. Monogramm H. (Vergl. XIV. Nr. 410.) (Ritter v. Lanna, Prag.)

606. **Zweihenkelige Butterdose** mit Zinndeckel. (Ein Henkel abgebrochen und aus Zinn ersetzt), 0·6 h., Steingut, mit brauner Glasur, blau emaillirt, mit Sternblumen aus weisser Masse verziert. (Ritter v. Lanna, Prag.)

595. **Zunft-Pocal in Art der Pocale aus Cocosnuss** mit Zinndeckel zum Abheben, behelmter Krieger, 0·29 h., Steingut, mit brauner Glasur. Am Bauche das sächsische Wappen von einem Greif und einem Löwen flankirt, zweimal der Doppeladler und einmal der seine Jungen fütternde Pelikan in ovalen Medaillons. Reich in Zinn montirt und mit sechs Silbergroschen beschlagen. Am Zinnfuss die Namen der Zunftgenossen eingravirt. (Ritter v. Lanna, Prag).

816. **Rheinischer Krug**, datirt 1607, 0·33 h., 0·07 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche die Churfürsten in Arcaden. (Baron Liebieg.)

220. **Rheinischer Krug** mit drei Henkeln, datirt 1586, 0·27 h., 0·08 ob. Dm, aus braunem Steinzeug. Am Bauche dreimal aufgepresst ein Wappen mit 1586. (Graf Wilczeck.)

47. **Sächsischer Weinkrug** mit Zinndeckel und Verschluss, 18. Jahrh., 0·32 h., 0·10 ob. Dm., von braunem Steinzeug mit aufgepressten Verzierungen.

(Herr V. E. Weitmann.)

578. **Krug von sphäroidischer Form**, reich gegliedert mit altem Zinndeckel, mit Medaillon auf die Abschaffung der Jesuiten. Der Zinnfuss unten gravirt mit Inschrift. 0·33 h., Steingut, mit brauner Glasur. Um den Bauch ein Fries mit der Geschichte der Susanna und die Umschrift: »Dit is die schone Historia von Susanna int Korte ist gesneiden anno 1584 Engel Kran.«

(Ritter v. Lanna, Prag.)

430. **Flasche** mit Zinnverschluss, 17. Jahrh., 0·35 h., aus braunem Steinzeug, mit eingeschnittenen, schwarzglasirten Verzierungen. (Graf Mannsfeld.)

599. **Hoher konischer Henkelkrug** mit altem Zinndeckel, 0·29 h., Steingut mit brauner Glasur. In der oberen schmalen Abtheilung der Doppeladler, links und rechts von demselben die zu einander gekehrten Bildnisse eines bärtigen Mannes und einer Frau. Unten: Die Verkündigung und Kreuzigung und das Opfer Abraham's.

(Ritter v. Lanna, Prag.)

18. **Weinkrug** aus dem **Egerer Land**, mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·24 h., 0·08 ob. Dm., aus braunglasirtem Steinzeug, mit aufgelegten Ornamenten. Am Bauche Rosetten, am Halse Jagd. Am Deckel drei Zinngiesserzeichen und 1647. (Fürst Kinsky.)

(Hierbei Bruchstücke von ähnlichen Krügen).

598. **Hoher konischer Henkelkrug** mit altem Zinndeckel mit der Jahresz. 1590 (Henkel abgebrochen, nur die Zinnmontirung dafür übrig), 0·30 h., Steingut mit brauner Glasur. Oben und unten Putten und sehr plastisch vortretende Löwenköpfe. In der mittleren Hauptabtheilung zwei sich wiederholende Wappen. Unter dem Henkel zwei Dudelsackbläser. A. H. R. H. (Ritter v. Lanna, Prag.)

327. **Kanne** in der Art cyprischer, ungarische Hausarbeit, 0·31 h., 0·10 ob. Dm., aus gelbem Thon, mit schwarzer Ornamentirung. (Herr Wimmer.)

605. **Vierseitige Flasche** mit Zinnschraubendeckel, 0·25 h., Steingut, mit brauner Glasur. Auf je 2 Hauptflächen des Bauches wiederholen sich der Doppeladler und ein Wappen. Zur Umrahmung, sowie noch anderer Verzierung dienen Rosetten aus feiner weisser Masse, die zum Theile mit blauem Email gefärbt sind. (Thüringisches Product?) (Ritter v. Lanna, Prag.)

314. **Rheinischer Krug**, datirt 1606, 0·38 h., 0·06 ob. Dm., aus gelbbraunem Steinzeug, mit aufgepressten Verzierungen. Um den Bauch in Arcaden die Wappen des Kaisers und der Churfürsten mit: H. W. I. W. 1606. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

769. **Rheinische Flasche** mit Zinnverschluss, 17. Jahrh., 0·26 h., aus braunem Steinzeug, mit eingeschnittenen Verzierungen. (Graf Lichnowsky.)

377. **Flasche** mit Zinnbeschlag, vierkantig, 18. Jahrh., 29 h., aus gelbem Thon, mit aufgesetzten und eingeschnittenen Verzierungen. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

225. **Rheinischer Krug**, sogen. **Churfürstenkrug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·32 h., 0·05 ob. Dm., aus gelbbraunem Stein-

zeug mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche in Arkaden Kaiser und sechs Churfürsten. Am Zinndeckel: J. F. W. (Graf Wilczek.)

221. **Rheinischer Krug**, sogen. **Bartmännchen**, datirt 1605, 0·29 h., 0·05 ob. Dm., aus braunem Steinzeug, mit aufgepressten Verzierungen. Am Ausguss bärtige Maske; am Bauche drei Medaillons, ein Wappen und an den beiden Seiten Kaiserköpfe. (Graf Wilczek.)

XIV. Grosser freistehender Kasten.

Fayencen.

802. **Fayence-Krug**, 18. Jahrh., 0·37 h., 0·13 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, am Bauche ein Jagdstück, darunter J. B. S. T. (Graf Lichnowsky.)

456. **Thonkrug**, datirt 1787, 0·32 h., 0·17 ob. Dm., aus grün glasirtem Thon, mit aufgepressten Schwarzenberg'schen und Eggenberg'schen Wappen und Umschrift: »das Beste«, darunter eingepresst 1787. (Fürst Schwarzenberg.)

379. **Bunzlauer Kanne**, 18. Jahrh., 0·32 h., 0·08 ob. Dm., aus braun glasirtem Thon, mit aufgepressten weissen Verzierungen. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

801. **Fayence-Krug, Zunftkrug**, 18. Jahrh., 0·40 h., 0·20 ob Dm., aus weiss glasirtem Thon. Am Bauche: Zunftwappen der Schneider mit der Inschrift: »Handwerkskrug der Hornsteiner Schneider-Zunpft.« (Graf Lichnowsky.)

406. **Thonflasche** mit Zinnverschluss, 0·25 h., grün glasirt, mit erhabenen Verzierungen. (Herr Franz Trau jun.)

380. **Bunzlauer Kanne** mit Deckel, 18. Jahrh., 0·24 h., 0·06 ob. Dm., aus braun glasirtem Thon, mit aufgepressten, mehrfarbigen Verzierungen. Am Bauche der preussische Adler. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

795. **Fayence-Krug, Vexirkrug,** 18. Jahrh., 0·24 h., 0·09 ob. Dm., aus gelb glasirtem Thon mit mehrfarbigen Bemalung; Hals und Fuss durchbrochen. Am Bauche I. K.
(Graf Lichnowsky.)

383. **Fayence-Krug,** datirt 1700, ungarisch. Verkäuflich.
(Frau Schafranek.)

200. **Wurstkrug,** 0·29 h., 0·06 ob. Dm., aus Thon mit dunkelbrauner Glasur, im Ringe ein doppelseitiges weiss glasirtes Crucifix. (Graf Wilczek.)

454. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, datirt 1666, 0·17 h., 0·09 ob. Dm., vertical gerippt, aus weiss glasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung. (Baron Walterskirchen.)

385. **Fayence-Krug** datirt 1691, 0·16 h., 0·07 ob. Dm., Thon mit blauer Glasur, weiss bemalt. Verkäuflich.
(Frau Schafranek.)

457. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·19 h., 0·10 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung: ein Schäfer. (Fürst Schwarzenberg.)

378. **Vexirkrug, Hausarbeit,** 0·29 h., 0·08 ob. Dm., aus braunem und gelb glasirtem Thon, mit plastischen Aehren und Vögeln. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

427. **Fayence-Krug, Vexirkrug,** 18. Jahrh., ungarisch, 0·21 h., 0·08 ob. Dm., weiss glasirter Thon, blau und gelb bemalt; Hals durchbrochen. (Fürst Schwarzenberg.)

771. **Fayence-Flasche,** viereckig mit Zinnverschluss, datirt 1662, aus weiss glasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung, mit der Aufschrift: »1662 Georgius Wabrenneck KVSTOLLEZGI.«
(Graf Lichnowsky.)

407. **Thonkrug,** 0·20 h., 0·07 ob. Dm., lichtblau glasirt, mit aufgepressten mehrfarbigen Verzierungen, durch verticale Schnüre mit Quasten in Felder getheilt.
(Herr Franz Trau jun.)

387. **Fayence-Krug,** 18. Jahrh., 0·20 h., 0·09 ob. Dm., aus Thon, mit mehrfarbiger Bemalung auf weisem Grunde, Schuppenmuster mit verstreuteu Blumen. Verkäuflich.
(Frau Schafranek.)

681. **Fayence-Vase**, 18. Jahrh., 0·27 h., 0·14 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit aufgemalten Blumensträussen.
(Altgraf Salm.)

797. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, datirt 1765, 0·24 h., 0·09 ob. Dm., aus weiss gemaltem Thon. Am Bauche das Christkind auf dem Kreuz in Dornen schlafend mit Inschrift:
»Wann die welt iher Freud zu schaffen
In der Fastnacht sorgenet sich
Wie kann Jesus anders schlafen
Als nuer unter dörnerstich.
Zum Faschingskrapfen wohl gesint
Verehr ich ieden dises Kind. 1765.«
(Graf Lichnowsky.)

677. **Fayence-Vase** mit Deckel, 18. Jahrh., 0·26 h., 0·07 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit aufgemalten Blumensträussen. (Altgraf Salm.)

386. **Fayence-Krug**, 18. Jahrh., ungarisch, auf dem Bauche ein Reiter. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

410. **Fayence-Krug**, 18. Jahrh., von Glüer in Nürnberg, 0·31 h., 0·06 ob. Dm., weiss glasirt, mit mehrfarbiger Bemalung. Am Bauche: Jesus: »Lasset die Kleinen zu mir kommen« — darunter »Glüer Nürnberg« am Boden Marke: blaues Kreuz. (Vergl. XIII. Nr. 600.)
(Fürst Schwarzenberg.)

455. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·18 h., 0·10 ob. Dm., aus weissem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung. Am Zinndeckel J. Z. (Baron Walterskirchen.)

384. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, datirt 1606, 0·17 h., 0·08 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit mehrfarbiger Verzierung; oberösterreichisch. Verkäuflich.
(Frau Schafranek.)

48. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, sogen. Bauernmajolika, auf dem Bauche Weinbauer und Mädchen, am Halse die Umschrift: »Nimmst du mich zur Braut, so bekommst du eine gute Haut.«
(Herr V. E. Weitmann.)

750. **Fayence-Krug**, ungarisch, mit einem Chinesen. Verkäuflich. (Herren S. Egger & Co.)

772. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·27 h., 0·09 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit buntfarbiger Bemalung. Am Bauche das Crucifix, St. Katharina und Josef. (Graf Lichnowsky.)

749. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·19 h., 0·08 ob. Dm., aus braun glasirtem, weiss marmorirtem Thon. Verkäuflich. (Herren S. Egger & Co.)

426 **Fayence-Krug**, 18. Jahrh. Am Bauche ein Hirsch. (Fürst Schwarzenberg.)

684. **Fayence-Flasche**, ringförmig, 18. Jahrh., 0·24 h., aus Thon, mit fleischrother Glasur, blau und weiss bemalt. (Graf Nako.)

495. **Fayence-Krüglein** mit Deckel, 18. Jahrh, 0·09 h., 0·04 ob. Dm., aus gelbglasirtem Thon, mit weiss und schwarzer Bemalung. Verkäuflich. (Herr K.)

691. **Fayence-Flasche**, Nevers, 18. Jahrh., 0·27 h. Aus weissglasirtem Thon, mit blauer Bemalung, auf der Vorderseite der h. Nicolaus, um die Schulter die Umschrift: »Nicolas champagnar bon beuveur qui donne son vin bon coeur.« Verkäuflich. (Herren S. Egger & Co.)

381. **Bunzlauer Kanne**, 18. Jahrh., 0·14 h., 0·05 ob. Dm., aus braunglasirtem Thon, mit mehrfarbigen aufgepressten Verzierungen. Am Bauche das chursächsische Wappen. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

754. **Fayence-Gurte**, ungarisch, datirt 1632, 0·24 h., aus weisglasirtem Thon, mit grüner und gelber Bemalung. Vorne die Mutter Gottes von Maria-Zell (Herren S. Egger & Co.)

494. **Fayence-Krug**, sechskantig, 17. Jahrh., 0·14 h, 0·07 ob. Dm. aus blau glasirtem Thon. Verkäuflich. (Herr K.)

767. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·16 h., 0·09 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit buntfarbiger Bemalung. (Graf Lichnowsky.)

400 **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·17 h., 0·09 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung. (Frau v. Kohnberger.)

751. **Fayence-Krug**, mit Zinndeckel, 1732. Verkäuflich.
(Herren S. Egger & Co.)

392. **Fayence-Krug**, datirt 1703, 0·22 h., 0·14 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon. Am Bauche ein blauer Hirsch.
(Herr Zötl in St. Gotthard.)

459. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, datirt 1660, 0·15 h., 0·08 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung. Um den Hals: »Daniel Rufus Litkawsky, Anno 1660.«
(Fürst Schwarzenberg.)

491. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·18 h., 0·09 ob. Dm.. aus weissglasirtem Thon, mit buntfarbiger Bemalung Am Deckel ein Medaillon mit dem heil. Antonius von Padua und C. H. 1754 und drei Zinngiesserzeichen. Verkäuflich. (Herr K.)

453. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·22 h , 0·06 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung
(Baron Walterskirchen.)

880. **Fayence-Krug**, siebenbürgisch.
(Herr Dr. Teutsch, Hermannstadt.)

869. **Fayence-Krug** mit Doppelhenkel und Deckel, datirt 1758. 0·25 h., 0·08 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit blauer Bemalung, die Henkel mit mehrfarbigem erhabenen Ornamente, auf der Schulter 1758.
(Bruckenthalisches Museum, Hermannstadt.)

882. **Drilling.** Drei mit den Henkeln verflochtene Fayence-Krüglein, 18. Jahrh., aus weiss glasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung.
(Herr Dr. Teutsch, Hermannstadt.)

870. **Thonkrug**, Vexirkrug aus weissem Thon, mit theilweise grüner Glasur. (Herr Dr. Teutsch, Hermannstadt.)

768. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·18 h., 0·09 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit buntfarbiger Bemalung. Auf dem Deckel: M.V.L. (Graf Lichnowsky.)

388. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·19 h., 0·07 ob. Dm., aus Thon, mehrfarbig bemalt. Verkäuflich.
(Frau Schafranek.)

753. **Fayence-Kanne** mit Deckel, 18. Jahrh., 0·17 h., 0·07 ob. Dm. aus weissglasirtem Thon, mit brauner Bemalung. Chinesereien. Verkäuflich. Marke H. (Herren S. Egger & Co.)

692. **Fayence-Kanne**, 18. Jahrh., 0·20 h., 0·12 ob. Dm., aus weissem Thon, mit bunten Blumen bemalt. Verkäuflich. (Herren S. Egger & Co.)

492. **Fayence-Kanne**, 18. Jahrh., 0·15 h., 0·06 ob. Dm., aus braunglasirtem Thon, mit aufgemalten weissen Blumen. Verkäuflich. (Herr K.)

800. **Fayence-Flasche** mit Zinnverschluss, 18. Jahrh., 0·20 h., aus weissglasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung. (Graf Lichnowsky.)

448. **Holitscher Fayence-Gefäss** mit Deckel, 18. Jahrh., 0·15 h., 0·17 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mehrfarbig bemalt in Art chinesischen Porzellans. Auf dem Deckel ein plastischer Hahn. (Edm. Graf v. Zichy.)

755. **Fayence-Krug**, datirt 1774, 0·11 h., 0·09 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit bunten versetzten Blumen und Vögeln. Verkäuflich. (Herren S. Egger & Co.)

452. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·15 h., 0·09 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung, vorne Johannes von Nepomuk. (Baron Walterskirchen.)

493. **Fayence-Kanne** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·13 h., 0·08 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit buntfarbigen verstreuten Blumen. Verkäuflich. (Herr K.)

752. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh. Verkäuflich. (Herren S. Egger & Co.)

49. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel und Beschlag, datirt 1693, 0·27 h., 0·10 ob. Dm., von Thon, mit graublauer Glasur. Auf dem Bauche weisse und gelbe Blumen und 1693; dieselbe Ziffer eingeschlagen in den Zinndeckel, welcher einen Löwen als Griff hat. (Herr V. E. Weitmann.)

40. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 0·19 h., 0·10 ob. Dm., von Thon, mit weisser Glasur und mehrfarbiger Verzierung, (Herr V. E. Weitmann.)

50. **Fayence-Krug (Bart-Krug)**, modern.
(Herr V. E. Weitmann.)

41. **Steinzeug-Krug** mit Zinnbeschlag, modern (Mettlach).
(Herr V. E. Weitmann.)

405. **Majolica-Krug**, modern, mit Bacchus, Venus und Satyrn, flacherhaben, mit mehrfarbiger Bemalung.
(Herr Franz Trau jun.)

42. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, modern. (Znaim.)
(Herr V. E. Weitmann.)

XV. Freistehender Kasten.

Sogenannte Hirschvogelkrüge und Verwandtes.

348. **Hirschvogelkrug**, 16. Jahrh., 1·25 h., 0·09 ob. Dm., aus Thon, mit buntfarbiger Glasur. Am Bauche Adam und Eva im Medaillon, Taufe Christi, eine Harfenspielerin, Mars, Saturnus; unten Wappen; darunter der Reichsadler und das Wappen der Imhof. (Prof. v. Angeli.)

204. **Krug in Gestalt einer Eule** mit Kopf als Deckel, 16 Jahrh., 0·24 h., 0·09 ob. Dm., aus Thon, mit grauweisser Glasur und blauer Zeichnung. Am Bauche das Reichswappen von einem Ritter und einer Dame gehalten, von der Krone überragt in hohem Relief. Wappen und Augen der Eule sind mit Oelfarben bemalt und vergoldet. Auf dem Deckel ein Türkenkopf im Profil. (Graf Wilczek.)

90. **Fayencekrug** mit Zinndeckel, 0·14 h., 0·07 ob. Dm., in Gestalt eines Todtenkopfes, aus dessen Augenhöhlen Schlangen kriechen, die sich zum Henkel verflechten, weiss glasirt, die Schlangen bemalt, auf der Stirn die Unterschrift: »SEPVLCRVM ALBRECHTI.« (Herr Blumauer, Linz.)

818. **Fayencekrug, Hirschvogel**, 16. Jahrh., 0·22 h., 0·10 ob. Dm., aus Thon, mit mehrfarbiger Glasur und aufgepressten Verzierungen. Am Bauche Petrus und zwei Amoretten.
(Baron Liebieg.)

8. **Fayencekrug** in Form eines Papageien, 0·24 h., 19. Jahrh., Anfang, von Thon, mit weisser Glasur, bunt bemalt, von Peter Dreyhan in Hausleithen bei Stockerau.
(Herr Joh. Zidek.)

766. **Fayencekrug** in Gestalt eines Papageien, mit Deckel zum Schrauben, 18. Jahrh., 0·24 h., aus buntbemaltem, glasirtem Thon. (Graf Lichnowsky.)

80. **Krug** mit Zinnbeschlag, 0·41 h., mit Reliefs: Christus am Kreuz, Maria und Johannes, die Schächer, Gott Vater in halber Figur, Adam und Eva, Christi Einzug in Jerusalem, Anbetung der Könige etc. Imitation eines Originals im Besitze des historischen Vereins zu Würzburg. Verkäuflich.
(Herr Fleischmann, Nürnberg.)

79. **Buntfarbig glasirter Thonkrug**, sog. Hirschvogelkrug, 16. Jahrh., 0·35 h., 0·11 ob. Dm., mit erhabenen Reifen, Löwenköpfen und Blättern, am Leib die Figuren der Stärke, Mässigkeit und Gerechtigkeit in arkadenartigen Feldern. Der Henkel gewunden. (Bayr. Gew.-Mus., Nürnberg.)

1. **Thonkrug** mit Thondeckel und drei Klauenfüssen, datirt 1615, 0·14 h., 0·10 ob. Dm., weis glasirt, mit mehrfarbigen Verzierungen. Am Bauche eine Hausmaske und die Jahreszahl. (Frau Caroline Mayerhofer.)

310. **Fayencekrug**, sog. Bartmännchen, 18. Jahrh., 0·26 h., 0·05 ob. Dm., aus braunem glasirten Thon, in Form eines bärtigen Mannes. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

435. **Trinkhorn, Büffelhorn**, mit vergoldetem Silber montirt, datirt 1588, 0·33 h., 0·11 ob. Dm. Auf dem Deckel ein Ritter mit Wappenschild und D. H. V. P. H. Z. H. V. W. E. D. I. O. Anno DE 1588 und mehreren Wappen.
(Graf Ernst Hoyos-Sprinzenstein.)

84. **Krug** in Gestalt eines Landsknechtes, mit Zinnbeschlag, 0·22 h., auf dem Bauche die Inschrift: »Willst Du Wein, schenk Dir ein.« Imitation. Verkäuflich.
(Herr Fleischmann, Nürnberg.)

85. **Krug** mit Zinnbeschlag, 0·25 h., am Bauche in hohem Relief die Bildnisse Carl's V. und fürstlicher Zeitgenossen, darunter

Costümbilder in ganzer Figur. Imitation nach einem Original im städtischen Museum zu Cöln. Verkäuflich.
(Herr Fleischmann, Nürnberg.)

86. **Wurstkrug,** datirt 1563, 0·25 h., mit halberhabenen Darstellungen: Salomo den Götzen anbetend, Simson und Delila, Dido; auf einem fliegenden Bande die Inschrift: »Blasius nablista ordinavit 1563.« Imitation nach einem Original im Grossherzogl. Museum zu Darmstadt. Verkäuflich.
(Herr Fleischmann, Nürnberg.)

87. **Krug** mit Zinnbeschlag, am Bauche in vier Rauten die Anbetung der Könige. Imitation. Verkäuflich.
(Herr Fleischmann, Nürnberg.)

88. **Zunftkrug,** 0·34 h., am Bauche die Embleme von Handwerkern. Imitation. Verkäuflich.
(Herr Fleischmann, Nürnberg.)

89. **Kirchenweinkrug** mit Zinnbeschlag, 0·36 h., am Bauche das Monogramm Christi von Engelsköpfen etc. umgeben. Imitation. Verkäuflich. (Herr Fleischmann, Nürnberg.)

XVI. Tisch.

Imitationen von Thon- und Metallkrügen in Gyps von A. Schroth in Wien. Verkäuflich.

827. **Gefäss** mit Ochsenkopf, nach einer Bronze aus Pompeji. (Original Baron Warsberg, Wien.)

828. **Gefäss** mit Pferdekopf, nach einer Bronze aus Pompeji. (Orig. Baron Warsberg, Wien.)

829. **Henkelkanne,** nach einer antiken Bronze. (Orig. Herr Franz v. Pulsky, Budapest.)

830. **Henkelkanne** mit Tritonen und Nereïden, getriebene Arbeit, Renaissance.

831. **Henkelkanne,** altpersisch, Bronze. (Orig. Oesterr. Mus.)

832. **Deckelgefäss,** altpersisch, Bronze. (Orig. Oesterr. Mus.)

833. **Kanne,** altarabisch, Bronze mit Silber tauschirt. (Orig. im Besitz Sr. kaisl. Hoheit Herzog v. Modena.)

834. **Becher**, persisch. (Orig. Herr Dr. Schütz in Wien.)
835. **Henkelkanne**, japanisch. (Orig. im Museum zu St. Petersburg.)
836. **Zinngefäss**, datirt 1675. (Orig. Herr Dr. Schütz in Wien.)
837. **Zinngefäss**, 17. Jahrh. (Orig. Herr Dr. Schütz in Wien.)
838c. und 839. **Flaschenförmige Gefässe**, Gold, altpersisch. (Orig. im k. k. Antiken-Cabinet in Wien.)
840. **Wahlurne** vom Kärntner Lande, 16. Jahrh., vergoldetes Silber, getriebene Arbeit. (Orig. Oesterr. Museum.)
841. **Apostelkrug**. (Orig. Oesterr. Museum.)
842. **Gefäss** mit Zinnverschluss, blau. (Orig. im Oesterr. Mus.)
843. **Krug** mit Maske, roth. (Orig. im Oesterr. Museum).
844. **Krug** mit Reliefs v. Melanchthon und Martin Luther. (Orig. im Besitz des Herrn Blum in Wien.)
845. **Krug** mit blauen Feldern. (Orig. im Oesterr. Museum.)
846. **Henkelkrug** mit Wappenreliefs, datirt 1589. (Orig. im Besitz des Herrn Blum in Wien.)
847. **Henkelkrug** mit Zinnhenkel und religiösen Darstellungen. (Orig. im Besitz des Herrn Blum in Wien.)
848. **Henkelkrug** mit Zinndeckel, 16. Jahrh., mit Figuren in Relief. (Orig. im Oesterr. Mus.)
849. **Henkelkrug** mit dem Relief-Portrait Ludwig's XIV. (Orig. im Besitze des Herrn Blum in Wien.)
850. **Henkelkrug** mit Maske und Ornamenten. (Orig. im Oesterr. Mus.)

XVIII. Freistehender Kasten.

Delfter und verwandte Fayencen.

682. **Achtkantiges Gefäss**, 18. Jahrh., Delft, 0·52 h., 0·17 ob. Dm., aus weis-glasirtem Thon, mit blauer Bemalung. Am Bauche: Blumen und Früchte. (Altgraf Salm.)
206. **Delfter Krug in Gestalt eines sitzenden Mannes in Staatskleidern**, 18. Jahrh., Anfang, 0·30 h., aus weissglasirtem

Thon, mit mehrfarbiger Bemalung und aufgesetztem Golde. Am Boden bez. »t Fortuyn« (Marke des Joris Oosterwyk). (Graf Wilczek.)

2. **Fayence-Krug**, holländisch, 18. Jahrh., 0·24 h., 0·09 ob. Dm. Der Bauch mit Rundfalten, bläulich weisse Glasur, mit blauer Malerei in chinesischer Manier. (Dr. Steindörfer.)

761. **Fayence-Krug**, 18. Jahrh., 0·22 h., 0·06 ob. Dm., aus Thon, mit bläulicher Glasur, mit aufgemalten versetzten blauen Blumen. (Graf Lichnowsky.)

678. **Fayence-Vase** mit Deckel, 18. Jahrh., Delft, 0·25 h., 0·09 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit blauer Bemalung, Chinesereien. Marke D. 16. (Altgraf Salm.)

748. **Fayence-Krüglein** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., Delft, 0·05 h. 0·08 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit blauer Bemalung. Verkäuflich. (Herren S. Egger & Co.)

764. **Fayence-Krug**, 18. Jahrh., 0·27 h., 0·06 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit aufgemalten blauen Blumen. (Graf Lichnowsky.)

207. **Krug in Gestalt einer sitzenden Frau in Bauerntracht**, 0·28 h., aus weissglasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung. (Graf Wilczek.)

311. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·24 h., 0·06 ob. Dm., weiss glasirt, mit blauer Bemalung nach chinesischer Art, holländisch. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

762. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·21 h., 0·06 ob. Dm., aus Thon, mit bläulicher Glasur, mit aufgemalten blauen Verzierungen. Am Zinndeckel eine Medaille: ein Fisch mit der Aufschrift: »Simula et tace.« (Graf Lichnowsky.)

422. **Drei verschlungene Fayence - Krüglein** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·10 h., 0·04 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit blauer Bemalung. (Fürst Schwarzenberg.)

679. **Fayence-Vase**, 18. Jahrh., Delft, 0·24 h., 0·93 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit blauer Bemalung, Chinesereien, Marke: D. 16. (Altgraf Salm.)

303. **Fayence-Krug** mit Zinnbeschlag; 18. Jahrh.; 0·18 h., 0·09 ob. Dm., weiss glasirt, mit blauer Malerei, chinesische Landschaft in holländ. Art. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

757. **Fayence-Krug in Form eines sitzenden Mannes**, mit Deckel, 18. Jahrh., 0·25 h., 0·07 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon. (Graf Lichnowsky.)

778. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·18 h., 0·12 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit blauen, aufgemalten Blumen. (Graf Lichnowsky).

673. **Fayence-Krug** mit Doppelhenkel, 17. Jahrh., 0·44 h., 0·12 ob. Dm., aus weissem Thon, mit blauer Bemalung. Am Bauche Landschaft. (Altgraf Salm.)

424. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·12 h., 0·07 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit blauer Bemalung. Am Deckel J. S. H. 1754 und Zinngiesserzeichen. (Fürst Schwarzenberg.)

871. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel und Beschlag, 18. Jahrh., 0·25 h., 0·06 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit blauer Bemalung, um den Bauch eine Landschaft, am Boden eine Marke, am Deckel ein Zinngiesserzeichen. (Herr Dr. Teutsch, Hermannstadt.)

759. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·22 h., 0·05 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit blauer Bemalung. Am Deckel J. F. (Graf Lichnowsky.)

756 **Fayence-Krug in Form eines sitzenden Mannes**, 0·23 h., 0·10 ob. Dm., aus weissglasirtem, buntfarbig bemaltem Thon. Verkäuflich. (Herren S. Egger & Co.)

309. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·18 h., 0·08 ob. Dm., weiss glasirt, mit blauer Bemalung. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

760. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·19 h., 0·05 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit blauer Bemalung. (Graf Lichnowsky.)

700. **Drillinge-Krug**, drei mit den Henkeln verschlungene Krüglein, Delft, aus weissglasirtem Thon, mit blauer Bemalung (Herren S. Egger & Co.)

416. **Fayence-Krug, Vexirkrug,** 18. Jahrh., 0·22 h., 0·11 ob. Dm., weiss glasirt, mit blauen Verzierungen; der Hals durchbrochen, am Bauche Landschaft.
(Fürst Schwarzenberg.)

763. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., 0·23 h., 0·06 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon, mit blauen aufgemalten Blumen. (Graf Lichnowsky.)

XIX. Wandkasten.

Majoliken und Porzellan.

851. **Majolika-Vase** mit Doppelhenkel, Urbino, 16. Jahrh., 0·40 h., mit Scenen nach Marc Anton bemalt. Am Fusse die Umschrift: »FATO IN BOTEGA DI M°. ORATIO FONTANA.« (N. Freiherr v. Rothschild.)

852 und 853. **Zwei Majolika-Flaschen** mit Schraubenverschluss, XVI. Jahrh., am Bauche Weinlesescenen.
(N. Freiherr v. Rothschild.)

854 und 855. **Zwei Majolika-Vasen,** Urbino, 16. Jahrh., 0·19 h., mit Grotesken bemalt. (N. Freiherr v. Rothschild.)

856. **Schale** mit Deckel und Untersatz, Urbino, 16. Jahrh., die Schale 0·10 h., 0·14 ob. Dm., der Untersatz 0·22 Dm., bemalt mit Kinderstubenscenen, Amoretten und Grotesken.
(N. Freiherr v. Rothschild.)

857. **Porzellan-Flasche,** chinesisch, 0·21 h., mit blauer Malerei auf weissem Grunde und mit vergoldetem Silber montirt.
(N. Freiherr v. Rothschild.)

858. **Porzellan-Krug,** 0·12 h.

XX. Freistehender Kasten.

Majoliken.

808 und 809. **Apothekergefässe,** Majolika, italienisch, 17. Jahrh., 0·26 h., weiss glasirt, mit blauen Blumen.
(Baron Urban.)

810 u. 811. **Majolika-Krüge**, italienisch, 17. Jahrh., 0·13 h., 0·06 ob. Dm., weiss glasirt, mit blauen Blumen. (Baron Urban.)

664. **Majolika-Vase, Apothekergefäss**, moderne Nachbildung, von Cantogallo bei Florenz, 0·37 h., 0·29 ob. Dm. (Altgraf Salm.)

665. **Majolika-Krug**, italienisch, 18. Jahrh., 0·12 h., 0·02 ob. Dm., von weiss glasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung. Vögel. (Altgraf Salm.)

671. **Apothekergefäss**, Majolika, italienisch, 17. Jahrh., 0·17 h., 0·09 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit blauer Bemalung. (Altgraf Salm.)

803 und 804. **Henkelgefäss**, Majolika, italienisch, 0·10 h., 0·21 ob. Dm., buntfarbig. (Baron Urban.)

488. **Majolika-Krug**, italienisch, zweihenkelig, mit Wappen. Nachbildung von T. Castellani in Rom. Verkäuflich. (T. Castellani, Rom.)

477. **Fayence-Krug**, norditalienisch, 18. Jahrh.. 0·23 h., 0·09 ob. Dm., aus weissglasirtem Thon mit unfertiger blauer Bemalung. (Ritter v. Gutmannsthal, Görz.)

670. **Apothekergefäss**, Majolika, italienisch, 16 Jahrh., aus Thon, mehrfarbig bemalt, vorne ein Brustbild. (Altgraf Salm.)

668. **Apothekergefäss**, Majolika, italienisch, 17. Jahrh., 0·23 h., 0·09 ob. Dm., von weissglasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung. (Altgraf Salm.)

669. **Apothekergefäss**, Majolika, italienisch, datirt 1618, 0·19 h., 0·09 ob. Dm., mit Grotesken. Auf dem Bauche: »VNG: POPVLEON. 1618.« (Altgraf Salm.)

824. **Majolika-Krug**, italienisch, 17. Jahrh., 0·18 h., 0·12 ob. Dm., mit aufgemalter Inschrift. (Baron Liebieg.)

825. **Majolika-Krug**, italienisch, 17. Jahrh., 0·18 h, 0·12 ob. Dm., mit aufgemalten Amoretten und Landschaft. (Baron Liebieg.)

226. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh, italienisch, 0·26 h., 0·08 ob. Dm. Am Bauche ein Spruchband mit Y + DVPATORIO, darunter ein weibliches Brustbild, am Ausguss eine Marke, *S* mit darüber gesetztem Kranz. (Graf Wilczek.)

201. **Fayence-Krug** in Stiefelform, 17. Jahrh., 0·25 h, 0·12 ob. Dm., aus Thon, mit weisser Glasur, blau und gelb bemalt, am Ausguss ein Löwenkopf, am Henkelansatz eine Fratze. (Graf Wilczek.)

208. **Fayence-Krug**, um 1600, italienisch, 0·30 h., aus weissglasirtem Thon, mit blau und gelber Bemalung. Am Bauche ein Putto mit Fahne. (Graf Wilczek.)

805. **Majolika-Vase**, italienisch, 0·34 h., blau glasirt, mit Grotesken. Am Bauche Brustbild; die Henkel bilden Sirenen. (Baron Urban.)

806 und 807. **Apothekergefässe**, Majolika, italienisch, 17. Jahrh. 0·19 h., 0·8 ob. Dm., weiss glasirt, mit blauen Blumen. (Baron Urban.)

XXI. Grosser freistehender Kasten.

Majoliken.

683. **Weinfass, Majolika**, italienisch, 18. Jahrh., 0·87 h., 0·4 ob. Dm., Auf der Schulter ein Wappen. (Altgraf Salm.)

666. **Majolika-Krug**, italienisch, 18. Jahrh., 0·17 h., 0 01 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung. Landschaft. (Altgraf Salm.)

667. **Apothekergefäss, Majolika**, italienisch, 17. Jahrh., 0·29 h., 0·17 ob. Dm., von weiss glasirtem Thon, mehrfarbig bemalt, vorn der heilige Josef, unten ein Brustbild. (Altgraf Salm.)

672. **Majolika-Krug** mit Doppelhenkel, 16. Jahrh., 0·58 h., 0·26 ob. Dm., aus mehrfarbig bemaltem Thon, mit Maske, Früchten und Blumen. (Altgraf Salm.)

674. **Majolika-Krug** mit Doppelhenkel, 18. Jahrh., 0·27 h., 0·12 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung. Am Bauche Madonna. (Altgraf Salm.)

44. **Fayence-Krug**, sogen. Bauernmajolika. (Herr V. E. Weitmann.)

389. **Fayence-Krug** mit Zinndeckel, 18. Jahrh., mit Tulpen bemalt. Verkäuflich. (Frau Schafranek.

478 und 479. **Zwei Majolika-Vasen**, modern neapolitanisch. Verkäuflich. (F. F.)

403. **Italienischer Majolika-Krug** mit geflochtenem Henkel, datirt 1568, 0·35 h., 0·13 ob. Dm., Auf dem Bauche der Täufer als Kind in einem Fruchtkranze.
(Herr Franz Trau jun.)

404. **Mantuaner Majolika-Krug**, 16. Jahrh., 0·34 h., 0·15 ob. Dm., weiss glasirt. Am Bauche Wappenlöwen in Blau, mit mehrfarbiger, ornamentaler Umrahmung.
(Herr Franz Trau jun.)

415. **Majolika-Krug**, italienisch, 17. Jahrh., 0·22 h., 0·08 ob. Dm. Am Bauche zwei Amoretten.
(Fürst Schwarzenberg.)

460 und 461. **Fayence-Krüge**, nord-italienisch, 18. Jahrh., 0·18 h., 0·10 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit blau aufgemalten, schwarz umränderten Fruchtschnüren.
(Ritter v. Gutmannsthal.)

462. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh., 0·44 h., 0·27 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit gelber und blauer Bemalung. Mittelstück: Landschaft; vorne Grotesken. Marke B. M.
(Ritter v. Gutmannsthal.)

463. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh., 0·24 h., 0·25 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit gelb und blauer Bemalung. Mittelstück ein weibliches Brustbild; vorne Grotesken.
(Ritter v. Gutmannsthal.)

464. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh., 0·22 h., 0·14 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit gelb und blauer Bemalung, Grotesken. Marke R. C. (Ritter v. Gutmannsthal.)

465. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh., 0·22 h., 0·15 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung. Mittelstück: Landschaft, Marke B. M.
(Ritter v. Gutmannsthal.)

466. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh., 0·21 h., 0·45 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit mehrfarbiger Bemalung, Grotesken. Marke B. M. E. (Ritter v. Gutmannsthal.)

467. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh., 0·22 h., 0·15 ob. Dm., aus

weiss glasirtem Thon, mit gelb und blauer Bemalung. Mittelstück ein Strauss, Marke H. E. M.

(Ritter v. Gutmannsthal.)

468. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh., 0·22 h., 0·15 ob. Dm., gelb und blau bemalt. Am Bauche ein fliegender Vogel. Marke B. M. (Ritter v. Gutmannsthal.)

469. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh, 0·18 h., 0·12 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, gelb und blau bemalt. Grotesken. Marke A. F. M. (Ritter v. Gutmannsthal.)

470. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh., 0·18 h., 0·11 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit blau und gelber Bemalung, Grotesken. Marke F. M. (Ritter v. Gutmannsthal.)

471. **Majolika-Krug**, mit Schlangenhenkel, 16. Jahrh., 0·17 h., 0·11 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, gelb und blau bemalt. Am Bauche: der Reichsadler. Marke C. C.

(Ritter v. Gutmannsthal.)

472. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh.. 0·22 h., 0·15 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit dem aufgemalten Reichsadler. Marke N. F. (Ritter v. Gutmannsthal.)

473. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh., 0·17 h., 0·12 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit gelb und blauer Bemalung, Grotesken. Am Bauche der Reichsadler.

(Ritter v. Gutmannsthal.)

474. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh., 0·17 h., 0·12 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit blau und grüner Bemalung. Innen am Halse Marke L.

(Ritter v. Gutmannsthal.)

475. **Majolika-Krug**, 16. Jahr., 0·19 h., 0·12 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon mit blauer Bemalung. Marke B. M.

(Ritter v. Gutmannsthal.)

476. **Majolika-Krug**, 16. Jahrh., 0·14 h., 0·10 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mehrfarbig bemalt. Marke P. B.

(Ritter v. Gutmannsthal.)

496. **Majolika - Kanne** mit Schüssel, 0·31 h., Dm. der Schüssel 0·32, aus buntfarbig bemaltem Thon. Auf der Kanne der Raub der Helena; den Henkel bildet ein plastischer Wind-

hund, am Bauche: Jacob findet die Töchter des Laban am Brunnen, bezeichnet: »Pesaro«, dazu eine Seifen- und Bürstenschale. (Baron Victor Urban.)

497. **Majolika - Kanne** mit Schüssel, italienisch, 0·40 h., Dm. der Schüssel 0·46. Kanne und Schüssel mit Grotesken; der Henkel der Kanne Schlangen. Am Boden der Schüssel S. W. T. MDC. (Baron Victor Urban.)

498. **Majolika-Kanne** mit Teller, italienisch, 0·20 h., Dm. des Tellers 0·21, vertical gerippt, mit Grotesken. (Baron Victor Urban.)

499. **Majolika-Kanne mit Teller**, italienisch, 0·20 h., Dm. des Tellers 0·21, vertical gerippt, mit Grotesken. (Baron Victor Urban.)

500. **Fayence-Kanne**, 18. Jahrh., italienisch, 0·21 h., 0·09 ob. Dm., aus weiss glasirtem Thon, mit blauer Bemalung. (Baron Victor Urban.)

XXII. Credenz,

bestellt mit Bauernmajoliken.

480—486. **Ungarische Krüge**. Verkäuflich. (F. F.)

627—637. **Siebenbürgische Krüge.** (Herr Sedlaczek.)

686—690. **Siebenbürgische Krüge.** (Kronstadt 1811.) (Herr Sedlaczek.)

Zwei grosse japanische Bronzevasen mit Reliefs und Tauschirung. Verkäuflich. (F. F.)

XXIII. Eckkasten.

Gefässe aus dem Besitze der Herren E. Miller v. Aichholz und Edmund Graf Zichy.

229. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 0·15 h., 0·08 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, mit theilweise blauer und brauner Bemalung und aufgepresster Verzierung. (Miller v. Aichholz.)

230. **Rheinischer Krug**, 16. Jahrh., 0·15 h., 0·07 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster Verzierung. Am Bauche Fechtergruppe.
(Miller v. Aichholz.)

231. **Kreussener Krug** mit Zinndeckel, 17. Jahrh., 0·15 h., 0·09 ob. Dm., aus braunem Thon, mit aufgepressten Verzierungen. Am Bauche zwischen Hermen dreimal ein Pelikan mit der Umschrift: »Manus domini non abbreviata est«, darunter: »Michel Pehler N. P.« (Miller v. Aichholz.)

232. **Rheinisches Krüglein**, 17. Jahrh., 0·13 h., 0·06 ob. Dm., aus grauem Steinzeug, blau bemalt, mit aufgepressten Verzierungen. (Miller v. Aichholz.)

233. **Zinn-Krug** auf drei Füssen, 17. Jahrh., 0·12 h., 0·09 ob. Dm., auf dem Deckel ein Löwe als Wappenhälter; auf dem Henkel zwei Zinngiesserzeichen.
(Miller v. Aichholz.)

234. **Rheinischer Krug**, datirt 1591, 0·26 h., 0·08 ob. Dm., aus gelbgrauem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit aufgepresster Verzierung. Am Bauche Inschrift-Tafel: »OF. HI. NIT. EINIS. VAN. JVDAS GESLECHT. 1591.«
(Miller v. Aichholz.)

235. **Metall-Krug**, 17. Jahrh., 0·11 h., 0·09 ob. Dm., aus Bronze. Auf dem Deckel eine gegossene Figur.
(Miller v. Aichholz.)

236. **Rheinischer Krug** aus Steinzeug, blau glasirt.
(Miller v. Aichholz.)

237. **Krug** mit Zinndeckel und Beschlag, um 1700, 0·22 h., 0·09 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, mit blauen Blumen. In Art der Trauerkrüge. Auf dem Deckel: J. M. H.
(Miller v. Aichholz.)

238. **Zinn-Krug**, datirt 1699, 0·34 h., 0·10 ob. Dm., auf drei Füssen, Cherubimköpfen. Auf dem Bauche gepunzt ein Mädchen in einem Blumenkranze; auf dem Deckel ein Schild von einem Greifen gehalten mit der Aufschrift: »Anno Barbara Knoblochin 1699«; auf dem Deckel ein Zinngiesserzeichen. (Miller v. Aichholz.)

239. **Krug** mit Zinndeckel und Beschlag, um 1700, 0·25 h., 0·11 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug mit blauen Blumen in Art der Trauerkrüge. Am Deckel ein Nussbehälter und die Inschrift: A. A. 1707. Im Innern drei Zinngiesserzeichen.
(Miller v. Aichholz.)

240. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel und Beschlag, 17. Jahrh., 0·21 h., 0·10 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug. Auf dem Bauche in Medaillon das Brustbild St. Andreas, theilweise blau bemalt. Auf dem Deckel ein Medaillon-Abguss mit allegorischer Darstellung: Die Früchte des Krieges, und drei Zinngiesserzeichen. (Miller v. Aichholz.)

241. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 0·14 h., 0·07 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, mit aufgepresstem Medaillon: Wappen und Buchstaben A. W. Auf dem Deckel ein Zinngiesserzeichen. (Miller v. Aichholz.)

242. **Kännchen,** 16. Jahrh., 0·08 h., 0·08 ob. Dm., aus Kupfer, vergoldet, mit gravirten Verzierungen in der Art des Paul Flint. (Miller v. Aichholz.)

243. **Fayence-Krüglein,** 0·15 h., 0·07 ob. Dm., aus grünglasirtem Thon, ein Becher von drei sitzenden Männern getragen.
(Miller v. Aichholz.)

244. **Fayence-Flasche,** vierkantig, mit Zinndeckel, datirt 1680, 0·16 h., aus grauem Steinzeug, blau bemalt, mit aufgepresstem Wappen. (Miller v. Aichholz.)

245. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, 0·21 h, 0·05 ob. Dm., aus gelbem Steinzeug, theilweise blau bemalt, mit eingeschnittener Verzierung. (Miller v. Aichholz.)

246. **Rheinischer Krug** mit Zinndeckel, aus grauem Steinzeug, theilweise blau bemalt. Am Bauche Wappenfries mit 1618.
(Miller v. Aichholz.)

251. 252. **Porzellan-Flasche,** Sèvres, 0·54 h., 0·07 ob. Dm. in persischer Art decorirt. (Edm. Graf Zichy.)

253. 254. **Porzellan-Krug,** Wien, 0·20 h., 0·11 ob. Dm. Am Bauche Grisailles mit mythologischen Darstellungen.
(Edm. Graf Zichy.)

443. **Kupfer-Kanne** mit Deckel, aus dem Kupfer der Quelle zu

Schmöllnitz im Zipser Comitat. 0·11 h., 0·07 ob. Dm., theilweise vergoldet. Am Boden die Inschrift:

»Was du jetz hast in deiner Hand
Daz war zuvor ein eisen Band
Denn Mars wurd hie durchs Element
Zu feinem Kupffer in Ciment.«

Am Deckel: »Eisen war ich, Kupffer bin ich, Thee trage ich, Gold kleidet mich.« (Edm. Graf Zichy.)

444. **Kupfer-Kanne**, kleiner, desgleichen wie 443. (Edm. Graf Zichy.)

255. **Porzellan-Krug** mit Zinndeckel, Berlin, 0·30 h., 0·011 ob. Dm., mit brauner Glasur und aufgepressten Wappen, mit der Jahreszahl 1866. (Edm. Graf Zichy.)

257. **Thon-Krug**, nordslavische Hausindustrie, 0·35 h., 0·11 ob. Dm., aus gelbglasirtem Thon, mit blauer Verzierung. (Edm. Graf Zichy.)

258. **Thon-Krug**, nordslavische Hausindustrie, 0·28 h., 0·09 ob. Dm., aus gelbglasirtem Thon mit blauer Verzierung. (Edm. Graf Zichy.)

259. 260. **Thon-Krug**, ungarische Hausindustrie, brauner Thon, durchbrochen. (Edm. Graf Zichy.)

262. **Porzellan-Kanne**, Herend, 0·60 h., 0·09 ob. Dm., bunt bemalt mit plastischen Figuren, das Wasser darstellend. (Edm. Graf Zichy.)

263. **Porzellan-Kanne**, Herend, 0·60 h., 0·09 ob. Dm., bunt bemalt mit plastischen Figuren, die Luft darstellend. (Edm. Graf Zichy.)

265. **Steingut-Flasche** mit Doppelhenkel, im Deckel »Fünfkirchen«. (Edm. Graf Zichy.)

267—274. **Reproductionen** pompejanischer Bronzegefässe. (Edm. Graf Zichy.)

429. **Fayence-Krug**, modern französisch, Nancy, 0·35 h., 0·07 ob. Dm., in Nachahmung japanesischen Porzellans. Mit Marke »E. Gallé Nancy«. (Graf Mannsfeld.)

XXIV. Tisch.

638—662. **Ungarische Krüge**, Hausindustrie, 18. und 19. Jahrh. (Herr Am Rhein.)

Galizische Krüge, Hausindustrie. (Oesterr. Museum.)

7. **Grosser Krug**, datirt 1778, 0·72 h., 0·032 ob. Dm., verfertigt von Peter Dreyhan in Hausleithen ob. Stockerau, aus Thon, mit Bemalung in Leimfarbe, Grund weiss. Am Bauche die Heil. Familie, darunter C. P. 1778. (Herr Joh. Zidek.)

Vier alte Ofenkacheln. (Mus. Francisco-Carol. in Linz.)

XXV. Tisch.

Ungarische schwarze Krüge, Hausindustrie, spanisches Kühlgefäss, spanische und portugiesische Krüge aus rothem Thon. (Oesterr. Museum.)

680. **Fass**, 17. Jahrh., 0·74 h., 0·22 ob. Dm., aus grauem Thon, mit aufgepressten Figuren und Verzierungen. (Altgraf Salm.)

6 **Majolika-Schüsseln**. Imitationen. Verkäuflich. (Herr T. Castellani in Rom.)

XXVI. Tisch.

Türkische Fayence-Krüge. (Oesterr. Museum.)

XXVII. Tisch.

Metallkrüge.

325. 326. **Zinnkannen**, 18. Jahrh., 0·35 h., 0·09 ob. Dm. (Herr Wimmer.)

746. **Serpentin-Krug** mit Zinndeckel und Fassung, 17. Jahrh., 0·11 h., 0·08 ob. Dm. Verkäuflich. (Herr S. Egger.)

358. **Zinn-Krug** mit Deckel, Zunftkrug, datirt 1804, 0·37 h., 0·11 ab. Dm., Am Körper die Aufschrift: »Eines ersamen Hantwerg

deren Schuchmaher Meister in Fridperg.« Am Deckel ein Greif, Wappen haltend und 1804. Verkäuflich

(Herr Neurath.)

414. **Serpentin-Krug** mit Zinndeckel und Fassung, 17. Jahrh., 0·13 h., 0·09 ob. Dm. Auf dem Deckel: W. H. 1638.

(Fürst Schwarzenberg.)

360. **Zinn-Pocal** mit Deckel, datirt 1752, 0·40 h., 0·17 ob. Dm. Am Körper Namen von Meistern und Altgesellen, mit Anhängsel, auf dem Deckel ein Schildhalter in antiker Tracht. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

697. **Zinn-Krüglein**, 18. Jahr., 0·09 h., 0·03 ob. Dm. Verkäuflich.

(Frau Schafranek.)

675. **Serpentin-Krug** mit Zinndeckel und Beschlag, datirt 1685, 0·11 h., 0·08 ob. Dm. Am Deckel Hausmarke und 1685 und drei Zinngiesserzeichen. (Altgraf Salm.)

353. **Zinn-Krug** mit Zinndeckel, Zunftkrug, datirt 1710, 0·36 h., 0·13 ob. Dm., vorne der Reichsadler gepunzt; ein Anhängsel mit drei Zinngiesserzeichen. Mit der Inschrift: »Eines ehrsamen Handwerckh der Schuehmacher Gesellen Kandel 1710.« Verkäuflich. (Herr Neurath.)

663. **Serpentin-Krug** mit Zinndeckel und Beschlag, 17. Jahrh., 0·12 h., 0·09 ob. Dm. Auf dem Deckel drei Zinngiesserzeichen. (Altgraf Salm.)

3. **Metall-Krug**, 0·20 h., 0·12 ob. Dm., Kupfer, verzinnt und geätzt mit figuralem und Pflanzen-Ornament in Zonen, persisch. Verkäuflich. (Herr Jak. Adutt.)

6. **Metall-Kanne**, 0·20 h., mit ringförmigem Henkel, in welchem sich das Gussloch befindet, oben auf dem Körper des Gefässes ein Hahn. Das Ganze gravirt, persisch. Verkäuflich. (Herr Jak. Adutt.)

5. **Metall-Kanne und Waschbecken**, Kupfer, versilbert, der Körper der Kanne abgeplattet und geätzt, persisch. Verkäuflich. (Herr Jak. Adutt.)

860. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1687, 0·14 h., 0·08 ob. Dm., am Bauche Hausmarke und Jahreszahl, innen an der Stelle des Henkelansatzes ein Kopf.

(Prof. Schuller, Hermannstadt.)

366. **Zinn-Pocal** mit Deckel, datirt 1765, 0·29 h., 0·10 ob. Dm., am Deckel ein Schildhalter. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

862. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1696, 0·16 h., 0·08 ob. Dm., am Bauche gepunzte Verzierung. (Prof. Theil, Hermannstadt.)

361. **Zinn-Pocal** mit Deckel, datirt 1790, 0·28 h., 0·13 ob. Dm., am Körper Namen, am Deckel ein Schildträger mit Fahne. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

867. **Zinn-Kännchen** mit Deckel, 18. Jahrh. (Prof. Theil, Hermannstadt.)

356. **Messing-Krug** mit Deckel, 18. Jahrh., 0·21 h., 0·15 ob. Dm., getrieben, am Körper zwei Imperatorenköpfe, am Deckel ein Monogramm mit Fürstenkrone. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

865. **Zinn-Kanne**, datirt 1761, 0·15 h., 0·12 ob. Dm., am Bauche N. J. und die Jahreszahl. (Frau Müller, Hermannstadt.)

51. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1793, 0·25 h., 0·08 ob. Dm. Auf dem Bauche J. H. K. K. und die Jahreszahl, auf dem Henkel zwei Zinngiesserzeichen. (Herr V. E. Weitmann.)

363. **Kupfer-Flasche**, sechskantig, mit Zinnverschluss, 0·18 h., 0·10 ob. Dm., polnisch, getrieben; auf den sechs Flächen Figuren. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

92. **Zinn-Krug**, datirt 1689, 0·19 h., 0·08 ob. Dm., mit Zunftwappen auf dem Bauche und gepunzten Ornamenten; auf dem Deckel: HANS PEIL. 1689. (N. N.)

54. **Zinn-Krug** mit Deckel, 0·19 h., 0·09 ob. Dm., auf dem Deckel ein Medaillenabguss mit der thronenden Maria und der Umschrift: »Jesus Maria«; um Hals, Bauch und Fuss Reifen wie Fassbänder. (Herr V. E. Weitmann.)

391. **Vase aus Eisenblech**, um 1800, schwarz und roth bemalt, in Nachahmung antiker Thonwaaren mit Bronzehenkel in Form von Satyrköpfen. Verkäuflich. (Frau Schafranek.)

52. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1681, 0·17 h., 0·08 ob. Dm. Am Bauche Zunftembleme. Christof Krischker und die Jahreszahl. (Herr V. E. Weitmann.)

352. **Zinn-Pocal** mit Deckel, datirt 1841, 0·23 h., 0·12 ob. Dm., mit älteren Anhängseln. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

359. **Kupfer-Krug** mit Deckel, 18. Jahrh., 0·22 h., 0·09 ob. Dm., getrieben, am Deckel eine Schlacht. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

815. **Zinn-Pocal** mit Deckel, Zunftbecher, datirt 1685, 0·32 h., 0·14 ob. Dm. Am Bauche eingeschnitten der Sündenfall. Am Deckel ein plastischer Wappenhalter und zwei Zinngiesserzeichen. (Baron Liebieg.)

814. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt [16]93, 0·31 h., 0·13 ob. Dm., mit eingeschnittenen Verzierungen. Auf dem Deckel ein Wappen: K. A. 93. (Baron Liebieg.)

4. **Metall-Kanne** und **Waschbecken**, Kupfer, vergoldet, rautenförmig gemustert. Die Kanne 0·26 h, 0·06 ob. Dm., auf dem Deckel Halbmond und Stern, türkisch. Verkäuflich. (Herr Jak. Adutt.)

357. **Zinn-Krug** mit Deckel, modern. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

699. **Kupfer-Kanne** mit Deckel und Schüssel, 18. Jahrh., 0·37 h., 0·10 ob. Dm., 0·42 Dm. der Schüssel, getrieben und vertical gefurcht. (Frau Böhm.)

355. **Zinn-Krug** mit Deckel, Zunftkrug, datirt 1694, 0·48 h., 0·18 ob. Dm. Am Körper die Inschrift: »An. 1684 stiftet ein löbliches Handwerck der Töpfer diese Kanne«; darunter Namen der Meister und Gesellen und Adam und Eva; am Deckel ein Ritter Wappen haltend. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

420. **Kupfer-Krug** mit Deckel, 18. Jahrh., 0·14 h., 0·11 ob. Dm., mit Kupfermünzen: A., Ein Lamm, darunter: »C. R: Keyserl: Manufacturhandlung in Linz«; am Henkel ein Heller von 1765. (Fürst Schwarzenberg.)

409. **Krug** von Kupfer, 18. Jahrh., 0·27 h., 0·12 ob. Dm., getrieben Am Bauche Ungethüme. (Fürst Schwarzenberg.)

354. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1651, 0·41 h., 0·14 ob. Dm., auf dem Deckel Statuette der Immaculata mit drei Zinngiesserzeichen. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

428. **Zinn-Krug** mit Deckel, 18. Jahrh., 0·28 h., 0·12 ob. Dm.; der Bauch gravirt. (Graf Mannsfeld.)

866. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1765, 0·26 h., 0·08 ob. Dm., am am Bauche Zunftzeichen und drei Namen.
(Herr Jickeli, Hermannstadt.)

861. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1692, 0·24 h., 0·08 ob. Dm. Am Bauche gepunzte Verzierung, mit dem Brustbild einer Dame und der heiligen Barbara. (Frau Müller, Hermannstadt.)

863. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1700, 0·24 h., 0·08 ob. Dm., am Bauche gepunzte Verzierungen, Zunftzeichen und Jahreszahl. (Frau Müller, Hermannstadt.)

698. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1692, mit zwei Wiener Zinngiesserzeichen. (Herr Joh. Leinfelder.)

864. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1727. 0·20 h., 0·08 ob. Dm., mit gepressten Verzierungen: C. K. 1727.
(Frau Müller, Hermannstadt.)

859. **Kleiner Zinn-Krug** mit Deckel, 18. Jahrh., 0·11 h., 0·06 ob. Dm.
(Herr Prof. Theil, Hermannstadt.)

423. **Zinn-Krug** mit Deckel, Zunftkrug aus Frauenberg, datirt 1695, 0·42 h., 0·17 ob. Dm. Am Körper Schild mit 1695; am Henkel ein Pinienzapfen und zwei Zinngiesserzeichen.
(Fürst Schwarzenberg.)

747. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1762, 0·19 h., 0·09 ob. Dm., gepunzt. Am Bauche Vögel und Blumen und T. P. 1762; am Deckel: Amor und »Wann alle Hertzen weren wie das main, So wirden wenig falsche Hertzen sein.« Verkäuflich.
(Herr S. Egger.)

394. **Zinn-Krug** mit Deckel, 15. Jahrh., 0·31 h., 0·07 ob. Dm. Am Kruge Inschrift. Am Deckel: stehende Hubertus-Figur; am Körper aufgehängt drei Schilder mit drei Hirschwappen, sämmtliche aus Blei, modern. (Herr Josef Reichle.)

362. **Kupfer-Flasche**, sechskantig, 18. Jahrh., 0·27 h., getrieben. Verkäuflich. (Herr Neurath.)

419. **Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1738, Zunftkrug, 0·34 h., 0·11 ob. Dm. Am Bauche Tischler-Embleme und Inschrift: »Einen Ehrsamen Handwerk deren Tischler Mayster in Villach

Anno 1738«, worauf folgen Namen der Meister und 1796. Am Henkel zwei Zinngiesserzeichen.

(Fürst Schwarzenberg.)

53. **Münchner Zinn-Krug** mit Deckel, datirt 1680, 0·25 h., 0·14 ob. Dm. Um den Dckelrand, den Hals und den Fuss Ringe von Palmetten und Rosetten; am Hals W. W. Auf dem Henkel zweimal das Münchener Kindel und 1680 T. K. als Zinngiesserzeichen. (Herr V. E. Weitmann.)

91. **Zinn-Krüglein** und Deckel, 16. Jahrh., 0·11 h., 0·08 ob. Dm., mit gepunztem Ornament in drei Zonen, auf dem Deckel aussen P. H., am Boden A. G., innen am Deckel neu eingravirt das Künstlerwappen mit M S. A S. und 1580.

(Herr Wimmer sen.)

676. **Holz-Krug** mit Zinnfassung, 18. Jahrh., 0·14 h., 0·10 ob. Dm. Auf dem Deckel ein Zinngiesserzeichen.

(Altgraf Salm.)

412. **Holz-Krug** mit Zinn montirt, 18. Jahrh., 0·14 h., 0·09 ob. Dm.

(Fürst Schwarzenberg.)

745. **Zinn-Krüglein** mit Zinndeckel, 18. Jahrh , 0·11 h., 0·10 ob. Dm., gebuckelt und gepunzt. Am Deckel N. H., am Henkel drei Zinngiesserzeichen. Verkäuflich. (Herr S. Egger.)

SAAL VII.

Moderne Arbeiten.

Königl. Porzellan-Manufactur in Berlin.

24 Gefässe: Hartporzellan, theils auf, theils unter der Glasur gemalt, theils mit farbigen Glasuren; ferner Elfenbein-Porzellan mit bleifreier Glasur und Malerei unter der Glasur, theils im Gutfeuer, theils im Muffelfeuer; Elfenbein-Porzellan mit rother Glasur im Gutfeuer; Elfenbein-Porzellan, Malerei mit Porzellanfarben und Relief-Emailen auf der Glasur. Mit wenigen Ausnahmen verkäuflich.

Ernst Wahliss in Wien.

Erzeugnisse verschiedener Fabriken: Eichler in Dux, Gerbing & Stephan in Bodenbach, Glatz in Villingen, Merkelbach & Wiek in Grenzhausen, Szolnay in Fünfkirchen etc. Verkäuflich.

Fachschule in Znaim.

Fayence-Krüge mit farbiger Glasur, zum Theile gravirt.

Joh. Sitko in Znaim.

Fayence-Krüge mit brauner Glasur. Gravirt. Verkäuflich.

Ferd. Mayr in Wien.

Bronze-Kannen.

SITZUNGSSAAL IM I. STOCK.

Moderne Arbeiten. Sämmtlich verkäuflich.

J. & L. Lobmeyr in Wien.

Krystall- und Farbenglas.

Bakalowits Witwe in Wien.

Krystall- und Farbenglas.

Compagnia Venezia-Murano in Venedig.

Glas-Gefässe in Venezianer Manier.

Gebr. Schütz in Wien.

Decorirte Fayence-Gefässe.

Ipsen's Enke in Kopenhagen.

Terracotta-Gefässe, zum Theil Copien nach der Antike.

Villeroy & Boch in Mettlach.

Fayence-Krüge.

Marzi und Remy in Höhr (Nassau).

Graublaue Steinzeug-Krüge.

J. Steidl in Znaim.

Fayence-Krüge mit farbiger Glasur, zum Theil mit Malerei.

Pernold & Comp. in Wien.

Krüge aus verschiedenen Fabriken.

R. Bichweiler in Hamburg.

Decorirte Fayence-Krüge.

Stolberg-Wernigerödische Factorei in Ilsenburg am Harz.

Eisenguss-Gefässe, theils nach Composition von Schott und Kreling, theils Nachbildungen nach G. Wechter, H. S. Beham u. A.

Verein der Wiener Porzellan- und Glasmaler.

Porzellan-Krug mit Malerei.

C. Waschmann in Wien.

Glas-Pocal in reicher Bronzemontirung.

C. Pisling.

Krüge aus verschiedenen Fabriken.

Druck von L. C. Zamarski, Wien.



Druck von L. C. Zamarski in Wien.